



PE-Auffangwanne 220 l

D	PE-Auffangwanne 220 l	Deutsch	2
GB	PE-Collecting Trough 220 l	English	10
F	Bac collecteur en plastique PE 220 l	Français	18
I	Vasca di raccolta PE 220 l	Italiano	19
E	Colector de Plástico PE 220 l	Español	20
CZ	PE- záchytná vana 220 l	Česky	21
DK	PEopsamlingsbakke 220 l	Dansk	22
EST	PE-kogumisvann 220 l	Eesti	23
H	Polietilénfelfogóteknő 220 l	Magyar	24
N	PE-dryppekar 220 l	Norsk	25
NL	PE-opvangbak 220 l	Nederlands	26
P	Bacia coollectora de polietileno 220 l	Português	27
PL	Miska zlewowa PE 220 l	Polski	28
RO	Vană de captare PE 220 l	Română	29
RUS	Полиэтиленовый сливной поддон 220 л	Русский	30
S	PE-uppsamlingstråg 220 l	Svenska	31
FIN	PE-keräysallas 220 l	Suomi	32
SK	PE-záchytná vaňa 220 l	Slovenský	33
SLO	PEprestrezna kad 220 l	Slovenščina	34
TR	PE topalama küveti 220 l	Türkçe	35

CEMO-PE-Auffangwanne 220l

Tankpapiere und technische Informationen Zulassungs-Nr.: Z-40.22-574

- | | |
|---|---------|
| 1. Zulassung „Betreiberauszug“ | Seite 2 |
| 2. Transport-, Montage- und Betriebsanleitung | Seite 9 |
| 3. Überwachungsanleitung | Seite 9 |

Wichtige Unterlagen für den Betreiber!
Bitte sorgfältig aufbewahren!
(Unterlagen sind bei Prüfungen der Tankanlage vorzuzeigen.)

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40.22-574

Seite 2 von 8 | 29. Juli 2020

- 1 **ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN**
- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den „Besonderen Bestimmungen“, Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen. Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerrufen/erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.
- 8 Die von diesem Bescheid umfasste allgemeine Bauartgenehmigung gilt zugleich als allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für die Bauart.

1. Zulassung „Betreiberauszug“

Z1462.20

1.40.22-9919

Zulassungstitel für Bauprodukte und Bauarten

Rechtsinhabers Präferenz
Eines von Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anzahl des öffentlichen Rechts
Mitglied der EDTA, der UEAtC und der WFTAG

Datum: 29.07.2020

Geschäftszeichen: II 24-1.40.22-9919

Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung/
Allgemeine
Bauartgenehmigung

Nummer:
Z-40.22-574

Antragsteller:
CEMO GmbH
In den Backenländern 5
71384 Weinstadt

Geltungsdauer
vom: 29. Juli 2020
bis: 29. Juli 2025

Gegenstand dieses Bescheides:
Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiernit allgemein bauaufsichtlich zugelassen/genehmigt.
Dieser Bescheid umfasst acht Seiten und vier Anlagen mit 18 Seiten.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40.22-574

Seite 3 von 8 | 29. Juli 2020

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

- (1) Gegenstand dieses Bescheides sind ortsfest verwendbare, rechteckige Auffangvorrichtungen/Auffangwannen aus Polyethylen (PE) gemäß Anlage 1, die im Spritzgussverfahren hergestellt werden. Die Auffangvorrichtungen sind mit profilierten Böden und Wänden versehen und werden mit Stabebenen verwendet.
- (2) Die Typenbezeichnungen, Abmessungen, Auffangvolumina und die möglichen Stabebenen sowie die zulässigen Lagermassen sind in Tabelle 1 aufgeführt.
Tabelle 1: Eigenschaften

PE-Paletten-auffangwanne Typ- Bezeichnung	Abmessungen L x B x H [mm]	Auffang- volumen [Liter]	Anzahl erforderlicher Stabebenen	zulässige Lager- masse [kg]
220/2 Typ 80 x 120	832 x 1232 x 362	220	1 PE-Rost oder 1 Stahlgitterrost oder 1 Holzpalette	600
220/4 Typ 120 x 120	1232 x 1232 x 262		4 PE-Roste oder 1 Stahlgitterrost oder 1 Holzpalette	1200

- (3) Die Auffangvorrichtungen dürfen in Räumen von Gebäuden und im Freien aufgestellt werden, jedoch nicht in explosionsgefährdeten Bereichen der Zonen 0 und 1. Sie sind gegen Beschädigungen durch anfahrnde Fahrzeuge zu schützen, z. B. durch geschützte Aufstellung oder durch einen Anfahrerschutz.
- (4) Dieser Bescheid gilt für die Verwendung der Auffangvorrichtungen innerhalb und außerhalb der Erdbereichen nach DIN 4149. Bei Aufstellung innerhalb der Erdbereichen 1 bis 3 nach DIN 4149 sind die Behälter/Gefäße ausreichend in ihrer Lage so zu sichern, dass im Erdbefall keine konzentrierten Einzelstöße auf die Behälter/Gefäße einwirken.
- (5) Bei Aufstellung im Freien müssen die Auffangvorrichtungen vor Winderwirkung, Niederschlag und direkter UV-Einwirkung geschützt sein, d. h. der Aufstellort muss ausreichend überdacht sein. Bei Aufstellung in Bereichen, in denen ein auslösender Schutz vor UV-Einwirkung nicht möglich ist, dürfen nur Auffangvorrichtungen mit UV-beständiger Ausrüstung (z. B. schwarze Einfärbung) verwendet werden.
- (6) Die Auffangvorrichtungen dürfen bei der Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt über 100 °C in Behältern und Gefäßen verwendet werden.
- (7) Flüssigkeiten nach der Medienliste 40-1.1 des DIBt mit einem Abminderungsfaktor $A_2 \leq 1,0$ und Flüssigkeiten, die sich in die nachfolgend genannten Gruppen einordnen lassen, erfordern keinen gesonderten Nachweis der Dichtigkeit und Beständigkeit des PE-Werkstoffes der Auffangvorrichtung:
- wässrige Lösungen organischer Säuren bis 10 %,
 - Mineralsäuren bis 20 % sowie saure hydrolytische Säure in wässriger Lösung (pH < 6),
 - außer oxidierend wirkende Säuren und deren Salze, Fluorwasserstoffsäure in Konzentration nach Medienliste 40-1.1.

¹ DIN 4149:2005-04 Bauen in deutschen Erdbereichen – Lastannahmen, Bemessung und Ausführung blickter Hochbauten

² Medienliste 40-1.1: Positiv-Flüssigkeiten für Polyethylen-Werkstoffe (PE 80 und PE 100) der Medienliste 40 für Behälter, Auffangvorrichtungen und Rohre aus Kunststoff, Ausgabe November 2019; erhältlich beim Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt)

Z1462.20

1.40.22-9919

- anorganische Laugen sowie alkalisch hydrolysierten Salzen in wässriger Lösung ($pH > 8$), ausgenommen oxidierend wirkende Lösungen von Salzen (z. B. Hypochlorit),
- Lösungen anorganischer nicht oxidierender Salze mit einem pH-Wert zwischen 6 und 8,
- (8) Bei der Lagerung von Medien nach (6) und (7), die unter die Gefahrschwerfmetallverordnung fallen, ist TRGS 510-9 zu beachten,
- (9) Dieser Beschrieb wird unbeschadet der Bestimmungen und der Prüf- oder Genehmigungsverfahren anderer Rechtsbereiche erteilt,
- (10) Dieser Beschrieb berücksichtigt die wasserrechtlichen Anforderungen an den Regelungsgegenstand. Gemäß § 63 Abs. 4 Nr. 2 und 3 WHG gilt der Regelungsgegenstand damit wasserrechtlich als geeignet,
- (11) Die Geltungsdauer dieses Beschrides (s. Seite 1) bezieht sich auf die Verwendung im Sinne von Einbau oder Aufstellung des Regelungsgegenstandes und nicht auf die Verwendung im Sinne der späteren Nutzung.

2 Bestimmungen für die Bauprodukte

2.1 Allgemeines

Die Auffangvorrichtungen und ihre Teile müssen den Abschnitten 1 und 2 der Besonderen Bestimmungen und den Anlagen dieses Beschrides sowie den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Angaben entsprechen.

2.2 Eigenschaften und Zusammensetzung

2.2.1 Werkstoffe

Für die Herstellung der im Spritzgussverfahren hergestellten Grundkörper der Auffangvorrichtungen aus Polyethylen und der Stallebenen aus Polyethylen, Stahl oder Holz dürfen nur die in Anlage 2 genannten Werkstoffe verwendet werden.

2.2.2 Konstruktionsdetails

Konstruktionsdetails müssen den Anlagen 1 und 1.1 bis 1.10 entsprechen. Die minimalen Wanddicken und die Mindestmassen der Auffangvorrichtungen sowie die Mindestmassen der Stallebenen sind in Anlage 4 aufgeführt.

2.2.3 Standsicherheitsnachweis

(1) Die Auffangvorrichtungen sind für den im Abschnitt 1 angegebenen Verwendungsbereich bei einer Betriebstemperatur bis zu 30 °C (kurzzeitig 40 °C) stand-sicher.

(2) Die Stallebenen müssen entsprechend Anlage 2, Abschnitt 2 ausgestellt sein.

2.2.4 Brandverhalten

Der Werkstoff Polyethylen (PE) ist in der zur Anwendung kommenden Dicke normal entflammbar (Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1).

2.2.5 Nutzungssicherheit

Änderungen von Detailkonstruktionen und Werkstoffen bedürfen einer Änderung dieses Beschrides.

2.2.6 Auffangvorrichtungen und Stallebenen

Die Auffangvorrichtungen und die Stallebenen müssen aus Werkstoffen gemäß Abschnitt 2.2.1 bestehen und den Konstruktionsdetails gemäß Abschnitt 2.2.2 entsprechen.

- ³ TRGS 510-213(10): Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern zuletzt geändert: BMBT 2015 S. 1320 (Nr. 66) (v. 30.11.2015)
- ⁴ Wasserschutzbestimmungen vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2565), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2771) geändert worden ist
- ⁵ DIN 4102-1:1999-05

Z1402.20 1.40.22.9019

2.3 Herstellung, Verpackung, Transport, Lagerung und Kennzeichnung

2.3.1 Herstellung

(1) Die Herstellung muss nach der beim DIBt hinterlegten Herstellungsbeschreibung erfolgen.

(2) Außer den in der Herstellungsbeschreibung aufgeführten Maßgaben sind die Anforderungen nach Anlage 2, Abschnitt 1, einzuhalten.

(3) Die Auffangvorrichtungen und die Stallebenen dürfen nur im Werk 5⁹ der Cemo GmbH hergestellt werden.

2.3.2 Verpackung, Transport, Lagerung

Verpackung, Transport und Lagerung müssen gemäß Anlage 3, Abschnitt 2 erfolgen.

2.3.3 Kennzeichnung

(1) Die Auffangvorrichtungen müssen vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.4 (Übereinstimmungsbestätigung) erfüllt sind.

(2) Außerdem hat der Hersteller die Auffangvorrichtungen gut sichtbar und dauerhaft mit folgenden Angaben zu kennzeichnen:

- Herstellername/-nummer,
- Herstellungsjahr,
- Typ,
- Auffangvolumen (gem. Abschnitt 1 (2), Tabelle 1),
- Werkstoff (PE 80 oder PE 100),
- Tragkraft der Stallebene (gem. Abschnitt 1 (2), Tabelle 1),
- Lagermedien lt. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung/allgemeiner Baugarteneintragung Nr. Z-40.22-574⁷.

2.4 Übereinstimmungsbestätigung

2.4.1 Allgemeines

(1) Die Bestätigung der Übereinstimmung der Auffangvorrichtungen mit den Bestimmungen der von dem Beschrieb erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung (Abschnitte 1 und 2) muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungsbescheinigung des Herstellers auf der Grundlage einer weiseigenen Produktionskontrolle und einer Erstrprüfung der Auffangvorrichtung durch eine hierfür anerkannte Prüfstelle erfolgen.

(2) Die Bestätigung der Übereinstimmung der PE-Formmasse mit den Bestimmungen der von dem Beschrieb erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für das Herstellwerk mit einer Übereinstimmungsbescheinigung des Herstellers auf der Grundlage einer weiseigenen Produktionskontrolle und eines Übereinstimmungsbescheinigung einer hierfür anerkannten Zertifizierungsstelle sowie einer regelmäßigen Fremdbewertung einschließlich einer Erstrprüfung der Formmasse durch eine anerkannte Überwachungsstelle nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

(3) Für die Erstellung des Übereinstimmungsbescheinigung und die Fremdbewertung einschließlich der dafür durchzuführenden Produktprüfungen der PE-Formmasse hat der Antragsteller eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einzuschalten.

⁶ Name und Adresse des Herstellwerks sind im DIBt hinterlegt.

⁷ Anerkannte Stellen entsprechend Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstellen (PÜZ)-Verzeichnis Teil 1, B5.41.110; erhältlich auf der Internetseite des DIBt.

Z1402.20 1.40.22.9019

(4) Die Übereinstimmungsbescheinigung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

(5) Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist von der Zertifizierungsstelle eine Kopie des von erteilten Übereinstimmungsbescheinigung zu Kenntnis zu geben.

(6) Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist vom Hersteller eine Kopie des Erstrprüfberichts zu Kenntnis zu geben.

2.4.2 Weiseigene Produktionskontrolle

(1) In jedem Herstellwerk ist eine weiseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter weiseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen der von diesem Beschrieb erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung (Abschnitte 1 und 2) entsprechen.

(2) Die weiseigene Produktionskontrolle muss mindestens die in der Anlage 4 aufgeführten Maßnahmen einschließen.

(3) Die Ergebnisse der weiseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- für die Auffangvorrichtungen:
 - Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials,
 - Art der Kontrolle oder Prüfung,
 - Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials,
 - Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und Vergleich mit den Anforderungen,
 - Unterschrift des für die weiseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.
- für die Formmassen:
 - Bezeichnung des Ausgangsmaterials und der Bestandteile,
 - Art der Kontrolle oder Prüfung,
 - Datum der Herstellung und der Prüfung der PE-Formmasse bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile,
 - Herstellungs- oder Chargennummer,
 - Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen,
 - Unterschrift des für die weiseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

(4) Alle Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren und, im Fall der Formmassen, der für die Fremdbewertung eingeschalteten Überwachungsstelle vorzulegen. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

(5) Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Auffangvorrichtungen, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

2.4.3 Erstrprüfung durch eine anerkannte Prüfstelle

Im Rahmen der Erstrprüfung sind die in Abschnitt 2.4.2 genannten Prüfungen durchzuführen.

2.4.4 Fremdbewertung der Formmasse

(1) In jedem Herstellwerk sind das Werk und die weiseigene Produktionskontrolle durch eine Fremdbewertung regelmäßig zu überprüfen, mindestens jedoch einmal jährlich.

Z1402.20 1.40.22.9019

(1) Im Rahmen der Fremdbewertung ist eine Erstrprüfung der PE-Formmassen durchzuführen.

(3) Bei der Fremdbewertung und bei der Erstrprüfung sind mindestens die auf die Formmasse bezogenen Prüfungen nach Abschnitt 2.4.2 (Prüfung nach Anlage 4, Tabelle 2) durchzuführen. Die Probeahme und Prüfungen erfolgen jeweils der anerkannten Überwachungsstelle.

(4) Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdbewertung sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

3 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

3.1 Planung und Bemessung

(1) Da die Auffangvorrichtungen nach diesem Beschrieb nicht dafür ausgelegt sind, einer Brandwirkung von 30 Minuten Dauer zu widerstehen ohne undurch zu werden, sind bei Planung und Bemessung der Anlage geeignete Maßnahmen vorzuziehen, um eine Brandübertragung aus der Nachbarschaft oder eine Entstehung von Bränden in der Anlage selbst zu verhindern. Die Maßnahmen sind im Einvernehmen mit der Bauaufsichtsbehörde und der Feuerweh festzulegen.

(2) Die zur Verwendung kommenden Stallebenen sind so auszuwählen, dass sie hinreichend gegen das vorgesehene Lagermedium beständig sind; des Weiteren gelten die Angaben der Anlage 2.

(3) Weitere Bedingungen für die Aufstellung der Auffangvorrichtungen sind den wasser-, anfallschutz- und baurechtlichen Vorschriften zu entnehmen.

(4) Niederschlagswasser darf nicht in die Auffangvorrichtungen gelangen.

(5) Die Auffangvorrichtungen sind gegen Beschädigungen durch anfahrnde Fahrzeuge zu schützen, z. B. durch geschützte Aufstellung, einen Anfahrerschutz oder durch Aufstellung in besonderen Räumen.

3.2 Ausführung

(1) Die Auffangvorrichtungen müssen auf einer ebenen, biegefesten Unterlage bzw. einer sorgfältig verdichteten und befestigten Aufschüttung zu stehen.

(2) Die Auffangvorrichtungen sind auf einer Aufschüttung geeigneter Betondecke oberhalb der Zementstöße oder Asphalt) aufzustellen werden.

4 Bestimmungen für Nutzung, Unterhalt, Wartung und Prüfung

4.1 Nutzung

4.1.1 Allgemeines

(1) Es ist darauf zu achten, dass die Auffangvorrichtungen nur ihrem Verwendungszweck entsprechend zu verwenden sind.

(2) Bei der Verwendung der Auffangvorrichtungen ist sicherzustellen, dass bei einem evtl. Auslaufen der Behälter/Gefäße in bzw. auf der Auffangvorrichtung gelagerte Betriebsflüssigkeit nicht überschritten wird. Dabei ist ein Freibord in Höhe der Unterteile der Stallebene zu berücksichtigen. Bei Auffangvorrichtungen, die ohne Stallebene verwendet werden dürfen, ist das verbleibende Reservoir der Auffangvorrichtung durch eingebaute Behälter und ein Freibord von 2 cm zu berücksichtigen.

(3) Der Inhalt des größten Behältnisses darf nicht größer sein als das zulässige Auffangvolumen und der Gesamtinhalt der auf der Auffangvorrichtung gelagerten Betriebsflüssigkeit darf nicht größer sein als das Zehnfache des zulässigen Auffangvolumens. Soweit in der weiteren Schutzzone von Wasserschutzgebieten die Lagerung von Wasser gefährdend

Z1402.20 1.40.22.9019

**Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40.22-574**

Seite 8 von 8 | 29. Juli 2020

Flüssigkeiten zulässig ist, muss die Auffangvorrichtung dort den vollständigen Gesamteinhalt der gelagerten Behältnisse aufnehmen.

(4) Behälter/Gefäße mit wassergefährdenden Flüssigkeiten unterschiedlicher Zusammensetzung und Beschaffenheit dürfen nur dann in einer gemeinsamen Auffangvorrichtung aufgestellt werden, wenn feststeht oder nachgewiesen werden kann, dass diese Stoffe im Falle ihres Ausströmens keine gefährlichen Reaktionen miteinander hervorufen.

(5) Bei Behältern/Gefäßen aus verschiedenen Werkstoffen, die miteinander gelagert werden, muss sichergestellt sein, dass im Falle des Auslaufens der Werkstoff des benachbarten Behälters/Gefäßes nicht durch das auslaufende Lagermedium angegriffen wird.

(6) Bei Behältern/Gefäßen, die zum Abfüllen verwendet werden (z. B. Fässer mit Hahn), muss auch der Handhabungsbereich durch die Auffangvorrichtung gesichert sein. Abfüllrichtungen dürfen nicht über den Rand der Auffangvorrichtung hinausragen.

(7) Bei Behältern/Gefäßen, die auf Füßen stehen oder deren Auffangfläche eine hohe Flächenpressung verursacht, sind gegebenenfalls lastverteilende Maßnahmen vorzusehen.

(8) Behälter/Gefäße müssen so aufgestellt werden, dass die Auffangvorrichtung ausreichend einsehbar bleibt und kontrollierbar ist.

(9) Gefäße dürfen, falls nach deren verkehrrechtlichen Zulassungen zulässig, mehrlagig gestapelt werden. Die Stapelhöhe darf jedoch 1,20 m nicht übersteigen.

(10) Die zulässigen Belastungen der einzelnen Auffangvorrichtungen sind Abschnitt 1 (2), Tabelle 1 zu entnehmen.

(11) Auf die Wände der Auffangvorrichtungen dürfen keine äußeren Lasten (außer den planmäßig über die Stallebene eingeleiteten Lasten gemäß diesem Bescheid und Lasten aus dem Flüssigkeitsdruck im Leakagefall) einwirken.

(12) Auffangvorrichtungen dürfen nur im leeren Zustand mit Flurfrödemittel (Hühlwagen oder Gabelstapler) unterfahren und umgesetzt werden. Ein Umsetzen der Auffangvorrichtungen mit aufgestellten Behältern/Gefäßen ist unzulässig.

4.1.2 Lagerflüssigkeiten
Die Auffangvorrichtungen dürfen nur für Behälter/Gefäße zur Lagerung von Flüssigkeiten gemäß Abschnitten 1 (6) und (7) verwendet werden.

4.2 Unterhalt, Wartung
Beschädigte Auffangvorrichtungen, deren Funktionsfähigkeit durch die Beschädigung beeinträchtigt wird, sind auszusondern.

4.3 Prüfung

(1) Der Betreiber hat die Auffangvorrichtung regelmäßig mindestens einmal wöchentlich durch Besichtigung daraufhin zu prüfen, ob Flüssigkeit ausgelaufen ist. Ausgelaufene Flüssigkeit ist umgehend zu beseitigen, die Auffangvorrichtung ist hinsichtlich der Weiterverwendung zu prüfen und ggf. auszuwechseln.

(2) Der Zustand der Auffangvorrichtung ist einmal jährlich durch Inaugenscheinnahme umfassend zu kontrollieren. Dazu sind alle Behälter/Gefäße von der Auffangvorrichtung zu entfernen und die Auffangvorrichtung ist ggf. zu reinigen.

(3) Die Ergebnisse der unter (2) aufgeführten Prüfung sind zu protokollieren und zu Verlangen dem Deutschen Institut für Bautechnik vorzulegen.

(4) Prüfungen nach anderen Rechtsbereichen bleiben unberührt.

Holger Eggert
Referatsleiter

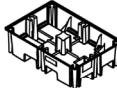



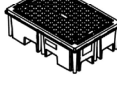
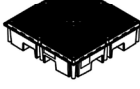
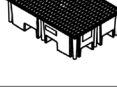
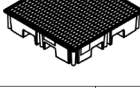
Beglaubigt
Hill

Z1402.20

1.40.22-9019

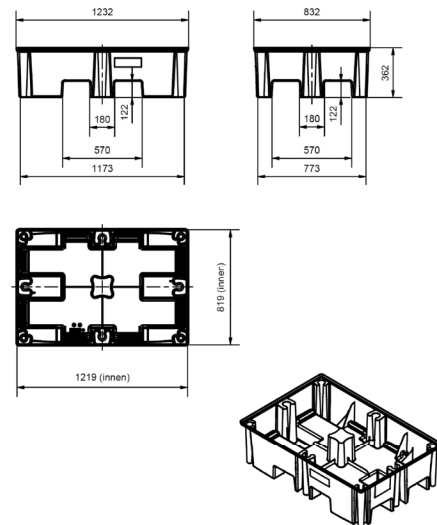
**Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40.22-574 vom 29. Juli 2020**

**Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40.22-574 vom 29. Juli 2020**

	
	
	
	
Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l	
Übersicht PE-Palettenauffangwannen	

Z59153.20

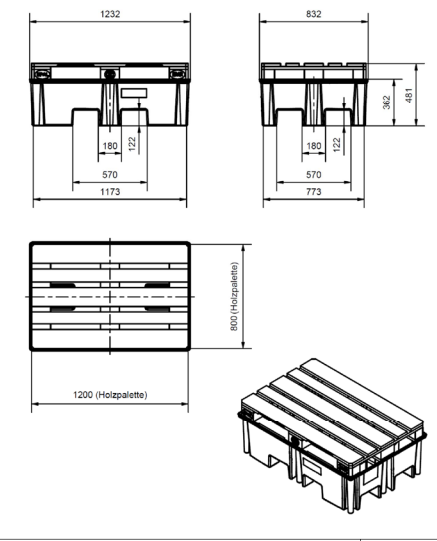
1.40.22-9019



Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l	
PE-Palettenauffangwanne 2202	
Anlage 1.1	

Z59153.20

1.40.22-9019

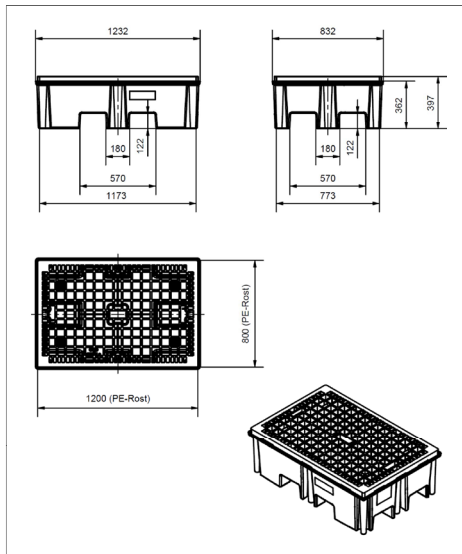


Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l	
PE-Palettenauffangwanne 2202 mit Holzpalette	
Anlage 1.2	

Z59153.20

1.40.22-9019

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40.22-674 vom 29. Juli 2020



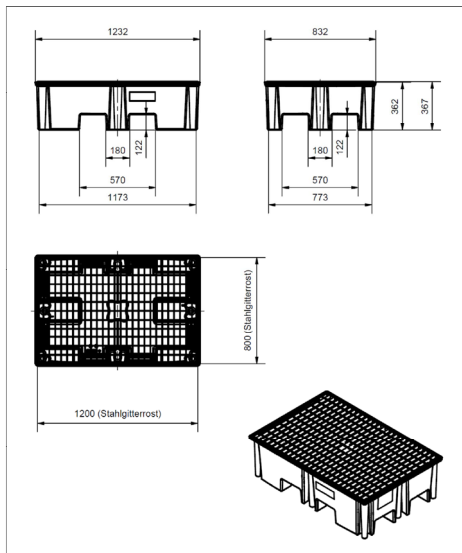
Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l
PE-Palettenauffangwanne Z202/2 mit PE-Rost

Anlage 1.3

Z59153.20

1.40.22-99/19

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40.22-674 vom 29. Juli 2020



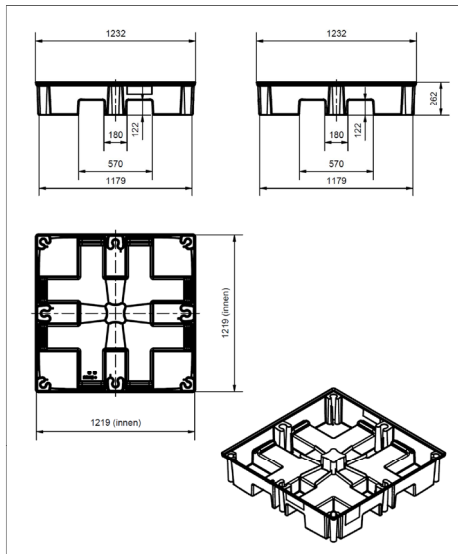
Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l
PE-Palettenauffangwanne Z202/2 mit Stahlgitterrost

Anlage 1.4

Z59153.20

1.40.22-99/19

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40.22-674 vom 29. Juli 2020



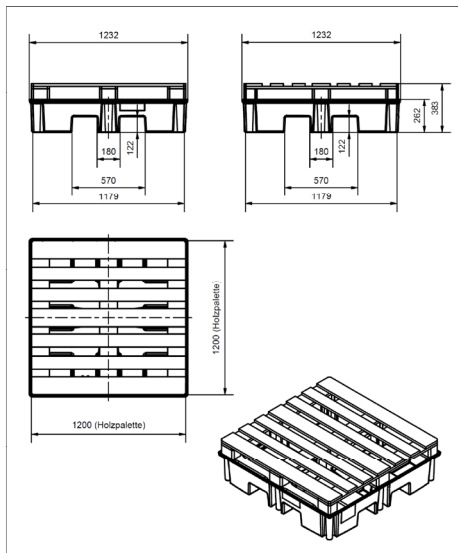
Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l
PE-Palettenauffangwanne Z204

Anlage 1.5

Z59153.20

1.40.22-99/19

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-40.22-674 vom 29. Juli 2020

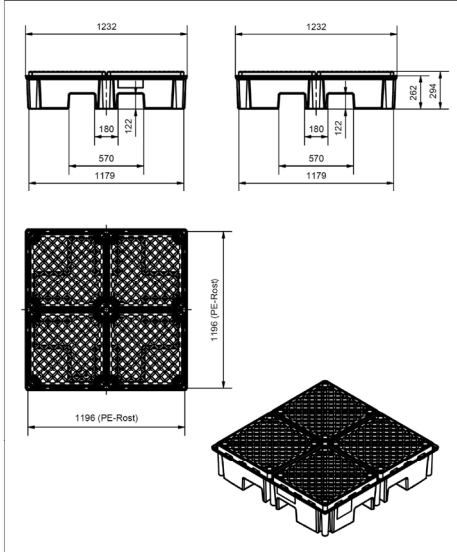


Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l
PE-Palettenauffangwanne Z204/4 mit Holzpalette

Anlage 1.6

Z59153.20

1.40.22-99/19

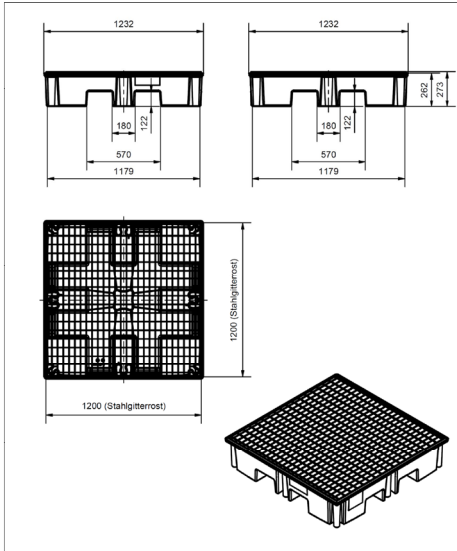


Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l
PE-Palettenauffangwanne Z20/4 mit PE-Rost

Anlage 1.7

Z59153.20

1.40.22-9919

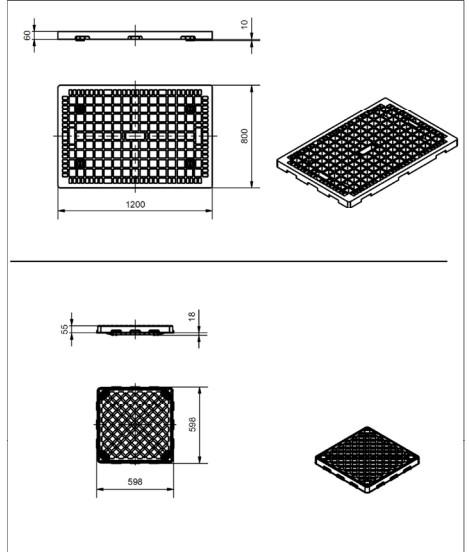


Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l
PE-Palettenauffangwanne Z20/4 mit Stahlgitterrost

Anlage 1.8

Z59153.20

1.40.22-9919



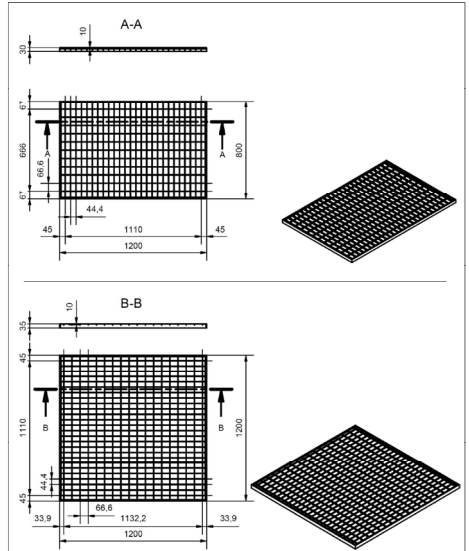
Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l

PE-Roste
Details und Abmessungen

Anlage 1.9

Z59153.20

1.40.22-9919



Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von 220 l

Stahlgitterrost
Details und Abmessungen

Anlage 1.10

Z59153.20

1.40.22-9919

Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit
einem Auffangvolumen von 220 lAnlage 2
Blatt 1 von 3Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit
einem Auffangvolumen von 220 lAnlage 2
Blatt 3 von 3

WERKSTOFFE

WERKSTOFFE

1 Auffangvorrichtungen (Auffangwannen)

2.4 Holzpaletten

- (1) Für die Herstellung der Grundkörper der Auffangvorrichtungen dürfen nur die Formmassen HDPE HMA 025 schwarz¹ und HDPE HMA 035 schwarz² der ExxonMobil Chemical mit denen in Tabelle 1 informativ genannten Eigenschaften verwendet werden.
- (2) Eine Mischung der unterschiedlichen Formmassen ist nicht zulässig. Regulate sind von der Verwendung ausgeschlossen.
- (3) Die Formmasse ist mit mindestens 70 % Neuware und höchstens 30 % sortenreiner Rückläufmasse zu verarbeiten.

Tabelle 1: Eigenschaften (informativ) von
HDPE HMA 025 schwarz¹ und HDPE HMA 035 schwarz²

Eigenschaft, Einheit	Prüfmethode	Kennwerte ^a
Physikalische Eigenschaften		
Dichte in g/cm ³	DIN EN ISO 1183-1 ²	0,964 - 0,966
MFR (190/2,16) in g/10 min	DIN EN ISO 1133-1 ²	8,0 - 8,2
Mechanische Eigenschaften		
Streckspannung in N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 und -2 ³	27,1 - 27,9
Streckdehnung in %	ISO 527-1	9,2 - 10,5
Elastizitätsmodul (Sekante, Zug, kurzzeitig, 23 °C) in N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 und -2 (1 mm/min)	1212 - 1260
Shore D-Härte (15 s)	DIN ISO 868 ⁴	60 - 63
Izod-Schlagzähigkeit in kJ/m ²	HDPE HMA 025 HDPE HMA 035	7,0 - 7,2 6,9 - 8,2
Übrige Eigenschaften		
Oxidations-induktions-Zeit (OIT) bei 210 °C in min	DIN EN ISO 11357-6 ⁵	3,3 - 4,2
Rufverteilung (Note)	ISO 18553 ⁶	1,6 - 1,8

^a Die angegebenen Kennwerte resultieren aus Werkstoffprüfungen.⁸

- ¹ Formmasse mit 3 % Entfärbung Masterbatch BAX Batch 059/8130 40; UV-beständig
DIN EN ISO 1183-1:2019-09
Kunststoffe - Verfahren zur Bestimmung der Dichte von nicht verschlammten Kunststoffen - Teil 1: Einschichtmaterialien, Verfahren mit Flüssigdispergiermittel und Titankolorant
- ² DIN EN ISO 1133-1:2014-02
Kunststoffe - Bestimmung der Schmelz-Massendurchsatzrate (MFR) und der Schmelz-Volumenflussrate (MVR) von Thermoplasten - Teil 1: Allgemeine Prüfverfahren
- ³ DIN EN ISO 527-1:2019-12
Kunststoffe - Bestimmung der Zugfestigkeiten - Teil 1: Allgemeine Grunddaten (ISO 527-1:2019); Deutsche Fassung EN ISO 527-1:2019
- ⁴ DIN EN ISO 527-2:2019-08
Kunststoffe - Bestimmung der Zugfestigkeiten - Teil 2: Prüfbedingungen für Form- und Extrusionsmassen (ISO 527-2:2012); Deutsche Fassung EN ISO 527-2:2012
- ⁵ DIN EN ISO 868: 2005-10
Kunststoffe und Hartgummi. Bestimmung der Einwirkhöhe mit einem Durometer (Shore-Härte) (ISO 868:2003); Deutsche Fassung EN ISO 868: 2005
- ⁶ DIN EN ISO 1850-2:2005-03
Kunststoffe - Bestimmung der Izod-Schlagzähigkeit (ISO 180:1919); Deutsche Fassung EN ISO 180:2019
- ⁷ DIN EN ISO 11357-6:2018-07
Kunststoffe - Dynamische Differenz-Thermoanalyse (DSC) - Teil 6: Bestimmung der Oxidations-induktionszeit (isothermische DIT) und Oxidations-induktionsperiode (dynamische DIT) (ISO 11357-6:2018)
- ⁸ ISO 18553:2002-03
Verfahren zur Bewertung des Grades der Pigment- oder Rufverteilung in Rohren, Formmassen und Formmassen aus Polyethylen
- ⁹ Untersuchungsbericht Nr.: 24117107 aus TÜV SÜD vom 18.02.2019 (Inhalt nicht im DBS)

- (1) Die Stielebenen sind entsprechend den in Tabelle 4 genannten Abmessungen (Länge und Breite) herzustellen;
- (2) Die als Stielebenen verwendeten Holzpaletten müssen nachweislich entsprechend den Angaben in Tabelle 4 tragfähig sein.
- (3) Die angegebenen Holz-Paletten dürfen nur dann verwendet werden, wenn die Widerstandsfähigkeit des Werkstoffs (Holz) gegen das Lagermedium dauerhaft nachgewiesen ist.

Tabelle 4: Paletten

Bezeichnung	Abmessung (LxB) [mm]	Besonderheit	Gewicht [kg]	zul. Belastung [kg]
Holz-Palette 80 x 120	800 x 1200	Europalette nach DIN EN 13698-1 ¹⁴	21,2	600
Holz-Palette 120 x 120	1200 x 1200	Holzpalette in Ausführung an 1 DIN EN 13698-1	17,0	1200

240510.20

1.40.22.9919

240510.20

1.40.22.9919

Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit
einem Auffangvolumen von 220 lAnlage 2
Blatt 2 von 3Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit
einem Auffangvolumen von 220 lAnlage 3
Blatt 1 von 1

WERKSTOFFE

HERSTELLUNG, VERPACKUNG, TRANSPORT UND LAGERUNG

2 Stielebenen

1 Herstellung

- 2.1 Allgemeines**
Als Stielebenen sind Kunststoffroste (PE), Stahl-Gitterroste oder Holzpaletten, zu verwenden.

Die Herstellung der Grundkörper der Auffangvorrichtungen-wannen und Stielebenen hat nach den Maßgaben der beim DIBT hinterlegten Herstellungsbeschreibung zu erfolgen. Der Spritzgussprozess ist so zu steuern, dass die Form vollständig mit Formmasse ausgefüllt wird.

2.2 PE-Roste

2 Verpackung, Transport und Lagerung

- (1) Die Konstruktionsdetails sind der zeichnerischen Anlage 1.9 und der nachfolgenden Tabelle 2 zu entnehmen.

- (2) Für die Herstellung der spritzgegossenen PE-Roste dürfen nur die Formmassen gemäß Abschnitt 1 dieser Anlage verwendet werden. Die Formmasse ist mit mindestens 70 % Neuware und höchstens 30 % sortenreiner Rückläufmasse zu verarbeiten. Die Verwendung von Regulate ist nicht zulässig. Eine Mischung der unterschiedlichen Formmassen ist unzulässig.
- Tabelle 2: PE-Roste

PE-Rost für Auffangvorrichtung	Gewicht [kg]	Mindest-wanddicke [mm]	zul. Belastung je Rost [kg]	Maße (L x B x H) [mm]
Typ 80 x 120	8,5	3,0	600	800 x 1200 x 60
Typ 120 x 120	3,1	2,5	400	598 x 598 x 55

2.3 Gitterroste aus verzinktem Stahl

2.2.2 Transportvorbereitung

- (1) Für die Herstellung der Gitterroste ist Stahl (S235JR, Werkstoffnummer 1.0038, bzw. S355JR, Werkstoffnummer 1.0045 nach DIN EN 10025-2¹⁶ und DIN EN 10027-1¹⁷), feuer-zerstört gemäß DIN EN ISO 1461¹⁹ zu verwenden.

- (2) Die Konstruktionsdetails der Gitterroste aus verzinktem Stahl sind der zeichnerischen Anlage 1.10 sowie der nachfolgenden Tabelle 3 zu entnehmen.
- (3) Die als Stielebenen verwendeten Stahlgitterroste müssen nach anerkannten Regeln des Stahlbaus, z. B. Eurocode 3 (DIN EN 1993), RAL-GZ 638¹⁸ ausgeführt sein und nachweislich gegenüber den Lagermedien entsprechend Abschnitten 1 (6) und (7) der Besonderen Bestimmungen beständig sowie entsprechend den Angaben in Tabelle 3 tragfähig sein.

Tabelle 3: Stahl-Gitterroste

Maße (L x B x H) [mm]	Stahl	Gewicht [kg]	Tragstab [mm]	Maschen-teilung [mm]	Füllstab [mm]	zul. Belastung [kg]
800 x 1200 x 30	S235JR	12,4	30 x 2	44,4 / 66,6	9 x 1,9	600
1200 x 1200 x 35	S355JR	30,0	35 x 3	44,4 / 66,6	9 x 1,9	1200

- (1) Der Transport ist nur von solchen Firmen durchzuführen, die über fachliche Erfahrung, geeignete Geräte, Einrichtungen und Transportmittel sowie ausreichend geschultes Personal verfügen.

- (2) Zur Vermeidung von Gefahren für Beschäftigte und Dritte sind die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

- (1) Die Auffangvorrichtungen und Stielebenen sind so für den Transport vorzubereiten, dass beim Verladen, Transportieren und Abladen keine Schäden auftreten.

- (2) Die Ladefläche des Transportfahrzeuges muss so beschaffen sein, dass Beschädigungen der Auffangvorrichtungen durch punktförmige Stoß- oder Druckbelastung auszuschließen sind.

- 2.2.3 Auf- und Abladen**
Beim Abheben, Verfrachten und Absetzen der Auffangvorrichtungen müssen stoffartige Beanspruchungen vermieden werden.

- 2.2.4 Beförderung**
(1) Die Auffangvorrichtungen sind gegen Lageveränderung während der Beförderung zu sichern.

- (2) Durch die Art der Befestigung dürfen die Auffangvorrichtungen nicht beschädigt werden.

- 2.2.5 Lagerung**
(1) Sollte eine Zwischenlagerung erforderlich sein, so darf diese nur auf ebenem von stoffartigen Gegenständen befreitem Untergrund geschehen. Bei Lagerung in Freien sind die Auffangvorrichtungen und Stielebenen gegen Beschädigungen und Sturmeinwirkung zu schützen.

- (2) Auffangvorrichtungen und PE-Stielebenen ohne UV-beständige Ausrüstung (z. B. schwarze Einfärbung) sind vor UV-Einwirkung zu schützen.

- 2.2.6 Schäden**
Beschädigte Auffangvorrichtungen und Stielebenen, deren Funktionsfähigkeit durch die Beschädigung beeinträchtigt wird, sind auszusondern.

¹⁶ DIN EN 10025-2:2019-10
Warmgewalzte Eisenprofile aus Baustählen - Teil 2: Technische Lieferbedingungen für geringere Baustähle; Deutsche Fassung EN 10025-2:2019¹⁷ DIN EN 10027-1:2017-01
Bezeichnungssysteme für Stähle; Teil 1: Kurznamen; Deutsche Fassung EN 10027-1:2017¹⁸ DIN EN 1461:2009-10
Durch Feuerzerinken auf Stahl aufgetragene Zinküberzüge (Stückverzinken) - Anforderungen und Prüfungen (ISO 1461:2009); Deutsche Fassung EN ISO 1461:2009¹⁹ RAL-GZ 638:2008-09
Zinkbeschichtung

240510.20

1.40.22.9919

240510.20

1.40.22.9919

Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von Z201

**Anlage 4
Blatt 1 von 3**

ÜBEREINSTIMMUNGSBESTÄTIGUNG

1 Werkseigene Produktionskontrolle

1.1 Prüfung der Werkstoffe

Der Verarbeiter hat im Rahmen der Eingangskontrollen für die verwendeten Werkstoffe (Ausgangsmaterialien) zur Herstellung der Auffangvorrichtungen/-wannen und Stellebene anhand von Nachweisen entsprechend Tabelle 1 zu belegen, dass die Werkstoffe den in den Besonderen Bestimmungen, Abschnitt 2.2.1 festgelegten Baustoffen entsprechen. Bei Ausgangsmaterialien mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung ersetzt das bauaufsichtliche Übereinstimmungszeichen das Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204¹⁶.

Tabelle 1: Prüflisten für die Werkstoffe

Gegenstand	Eigenschaft	Prüfgrundlage	Dokumentation	Häufigkeit
Formmasse	Handelsname, Typenbezeichnung,	Anlage 2, Abschnitt 1	Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204	jede Charge
	MFR, Dichte, Streckspannung, Streckdehnung, Elastizitätsmodul, Oxidations-Induktions-Zeit (OIT)	Abschnitt 1.2, Tabelle 2 dieser Anlage	Aufzeichnung	Abschnitt 1.2, Tabelle 2 dieser Anlage
Formstoff	MFR, Streckspannung, Streckdehnung, Elastizitätsmodul	Abschnitt 1.3, Tabelle 3 dieser Anlage	nach Betriebsanlauf, nach Chargenwechsel	nach Betriebsanlauf, nach Chargenwechsel
Stellebenen	Geometrie, Material, Masse	Anlage 2, Abschnitt 2.2 bis Abschnitt 2.4	Aufzeichnung bzw. Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204	nach Betriebsanlauf, nach Chargenwechsel bzw. jede Lieferung

¹⁶ DIN EN 10204:2005-01 Metallische Erzeugnisse, Arten von Prüfbescheinigungen; Deutsche Fassung EN 10204:2004

240510.20 1.40.22.9919

Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von Z201

**Anlage 4
Blatt 2 von 3**

ÜBEREINSTIMMUNGSBESTÄTIGUNG

1.2 Formmasse

Für die Prüfung der Formmassen nach Anlage 2, Abschnitt 1, gelten die Anforderungen nach Tabelle 2.

Tabelle 2: Prüflisten für die Werkseigene Produktionskontrolle (WP) und Fremdüberwachung (FU):

Eigenschaft ^{a)} , Einheit	Prüfnorm	Anforderung	Häufigkeit
Dichte in g/cm ³	DIN EN ISO 1183-1 ^{b)}	0,955 - 0,966	WP: jede Charge FU: jährlich
MFR in g/(10min)	DIN EN ISO 1133-1 ^{b)} MFR (190/2,16)	8,0 - 8,2	WP: jede Charge FU: jährlich
Streckspannung in N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 und -2 ^{b)} (bei 50 mm/min)	≥ 26,7	WP: 2 x jährlich
Streckdehnung in %		≥ 8	WP: 2 x jährlich
Elastizitätsmodul (dehnrate Zug, kurzzeitig, 23 °C) in N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 und -2 ^{b)}	≥ 1200	WP: 2 x jährlich
Oxidations-Induktions-Zeit (OIT) bei 210 °C in min	DIN EN ISO 11357-6 ^{b)}	≥ 3,0	WP: 2 x jährlich FU: jährlich

^{a)} Bei der Ermittlung der Werte ist jeweils der Mittelwert aus 3 Einzelmessungen zu bilden.

^{b)} mit Aquavision von Dichte, MFR und OIT sind die Eigenschaften an gepressten Proben zu ermitteln.

1.3 Formstoff (Auffangvorrichtung, PE-Rost)

Für die spritzgegossenen Bauteile aus den Formmassen nach Anlage 2, Abschnitt 1, gelten die Anforderungen nach Tabelle 3.

Tabelle 3: Prüfgrundlagen für Formstoffe

Eigenschaft	Einheit	Prüfnorm	Überwachungswert
MFR	g/(10 min)	DIN EN ISO 1133-1 ^{a)} MFR (190/2,16)	max. MFR _{rel} ≤ 1,15 x MFR _{rel}
Streckspannung	N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 und -2 (bei 50 mm/min Abzugsgeschw.)	≥ 26,7
Streckdehnung	%		≥ 8
Elastizitätsmodul	N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 und -2 (bei 1 mm/min Abzugsgeschw.)	≥ 1200

Index (a) vor der Verarbeitung entsprechen Tabelle 2 dieser Anlage
Index (e) nach der Verarbeitung am Formstoff

¹⁶ DIN EN ISO 1133-1:2013-03 Kunststoff - Bestimmung der Schmelzmassenfließrate (MFR) und der Schmelz-Volumenfließrate (MVR) von Thermoplasten (ISO 1133-1:2011)

240510.20 1.40.22.9919

Auffangwannen aus Polyethylen (Spritzguss) mit einem Auffangvolumen von Z201

**Anlage 4
Blatt 3 von 3**

ÜBEREINSTIMMUNGSBESTÄTIGUNG

1.4 Auffangvorrichtungen

Die Auffangvorrichtungen sind nach den Bedingungen der Tabelle 4 zu prüfen.
Tabelle 4: Prüflisten für die Auffangvorrichtungen

Eigenschaft	Prüfgrundlage	Dokumentation	Häufigkeit
Oberflächen, Form, Abmessungen, Wanddicken, Einsatzmassen	In Anlehnung an DVS 2206-1 ¹⁷ bzw. Abschnitt 1.5 dieser Anlage	Aufzeichnung (Herstellbescheinigung)	jede Auffangvorrichtung (Wanddicken stichprobenartig)
Dichtheit	Wasserefüllung oder andere gleichwertige zerstörungsfreie Werkstoffprüfung		

1.5 Abmessungen, Wanddicken und Einsatzmassen

Für Abmessungen, Wanddicken und Einsatzmassen der Auffangvorrichtungen gelten die Bedingungen nach Tabelle 5.

Tabelle 5: Prüfgrundlagen der Auffangvorrichtungen

Typ	Abmessungen	Mindestwanddicke Seitenwände [mm]	Mindestwanddicke Boden [mm]	Mindestmasse (ohne Zubehör) [kg]
80 x 120	Anlage 1.1	3,3	3,2	12,76
120 x 120	Anlage 1.5	3,4	3,2	13,28

1.6 PE-Stellebenen

Die in der Anlage 2, Abschnitt 2 aufgeführten PE-Roste sind in die werkseigene Produktionskontrolle mit einzubeziehen. Es gelten die Anforderungen nach Anlage 2, Abschnitt 2 und Tabelle 6.

Tabelle 6: Prüflisten der PE-Roste

Eigenschaft	Prüfgrundlage	Dokumentation	Häufigkeit
Oberflächen, Form, Abmessungen, Wanddicken, Gewicht	In Anlehnung an DVS 2206-1 ¹⁷ ; Anlage 1.9 und Anlage 2, Abschnitt 2.2	Aufzeichnung (Herstellbescheinigung)	jede Stellebene (Wanddicken stichprobenartig)

¹⁷ DVS 2206-1:2011-09 Zerstörungsfreie Prüfungen von Behältern, Apparaten und Rohrleitungen aus thermoplastischen Kunststoffen – Maß- und Stichtprüfung

240510.20 1.40.22.9919

2. Transport-, Montage- und Betriebsanleitung

Sehr geehrter Kunde,

mit der PE-Auffangwanne haben Sie ein Qualitätsprodukt erworben, das bis in Details für den praktischen Einsatz durchdacht ist und bei dem alle behördlichen Voraussetzungen für einen problemlosen Einsatz erfüllt sind. Einzelheiten erfahren Sie aus der nachfolgenden Betriebsanleitung. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Ihr CEMO

1. Allgemeines

1.1 Zu beachtende Unterlagen

- Zulassung Z-40.22-574, für PE-Auffangwanne (Betreiberauszug)
- Bestimmungen des Wasser-, Gewerbe- und Baurechts, Gefahrstoffrecht sofern zutreffend
- Überwachungserklärung

1.2 Einsatzbereiche

Die rechteckig offenen Auffangwannen aus Polyethylen (PE) können als Teil von Lageranlagen mit ortsbeweglichen Gefäßen verwendet werden.

Sie sind vorgesehen zur Lagerung von:

- gebrauchten und ungebrauchten Motoren- und Getriebeölen mit Flammpunkt über 100 °C
- Pflanzenschutzmitteln
- vielen Säuren, Laugen, Salzlösungen und Chemikalien gemäß Beständigkeitsliste der Zulassung.

2. Transport

Zur Vermeidung von Schäden und Aufrechterhaltung der Gewährleistungsansprüche ist dringend zu beachten:

- Auffangwanne nicht fallen lassen oder werfen
- nicht auf Kanten oder spitze Gegenstände legen

3. Aufstellbedingungen

Die Aufstellbedingungen für die jeweiligen Medien sind den wasser-, gewerbe- und baurechtlichen Vorschriften zu entnehmen.

Die PE-Auffangwannen sind auf ebenem befestigten Untergrund oder in ausreichend tragfähigen Regalen aufzustellen.

4. Wartung

PE-Auffangwannen benötigen keine besonderen Wartungsmaßnahmen.

Die Auffangwanne ist vom Betreiber regelmäßig zu kontrollieren gemäß Zulassung.

3. Überwachungserklärung

CEMO

Überwachungserklärung für PE-Auffangwanne

aus HD-PE als Lageranlage für ortsbewegliche Gefäße.

Artikel-Nr.: 211.X

Zulassungsnummer: Z-40.22-574

Wir bescheinigen, dass die PE-Auffangwanne den Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entspricht. Die Bau- und Dichtheitsprüfung wurde durchgeführt.



Qualitätswesen

PE Collecting Trough 2201

Tank documents and technical information, Approval No.: Z-40.22-574

1. Approval "OPERATOR EXCERPT" page 10
2. Transport, installation and operating instructions page 17
3. Inspection declaration page 17

Important documents for the operator!
Please keep in a safe place!
(Documents are to be presented during inspections of the tank system.)

1 GENERAL PROVISIONS

- 1 This decision shall serve as verification of the usability or applicability of the item forming the subject of this decision in accordance with the state building codes [Landesbauordnungen].
- 2 This decision is not intended to replace the permits, approvals and certifications required by law for the execution of construction projects.
- 3 This decision is granted without prejudice to the rights of third parties, particularly private industrial property rights.
- 4 Copies of this decision are to be provided to the user of the item forming the subject of this decision without prejudice to any more detailed provisions included in the "Special provisions". In addition, the user of the item forming the subject of this decision must be made aware of the fact that this decision must be made available at the location in which the item is to be used or applied. Copies must also be made available to the relevant authorities upon request.
- 5 This decision may only be duplicated in full. Extracts may only be published with the consent of the Deutsches Institut für Bautechnik. Text and images used in promotional literature must not contradict this decision; translations must include the note: "Translation of the original German language version not reviewed by the Deutsches Institut für Bautechnik [German Institute for Structural Engineering]".
- 6 This decision may be revoked. The provisions may subsequently be supplemented and amended, particularly where this is required on the basis of new technical developments.
- 7 This decision has been made on the basis of the information and documents provided by the applicant. Any changes made to such information and documents shall not be covered by this decision and must therefore be reported to the Deutsches Institut für Bautechnik without delay.
- 8 The general design certification included in this decision shall also serve as a general technical approval for the design.

1. Approval „OPERATOR EXCERPT“

This is a translation of the German original document and has not been reviewed by the German Institute for Structural Engineering.

21402.20

1.40.22.0019

II SPECIAL PROVISIONS

1 Item forming the subject of this decision and scope of use/application

- (1) The subject of this decision are static, rectangular collection containers/collection trays, manufactured from polyethylene (PE) in accordance with Annex 1 by means of injection moulding. The collection containers are provided with profiled bottoms and walls and are used with platforms.
- (2) The type designations, dimensions, collection volumes and possible platforms, as well as the permissible storage weights, are listed in Table 1.

Table 1: Properties

PE pallet collection tray type designation	Dimensions L x W x H [mm]	Collection volumes [litres]	Number of required platforms	Permissible storage weight [kg]
2202 Type 80 x 120	832 x 1232 x 362	220	1 PE grate or 1 steel grate or 1 wooden pallet	600
2204 Type 120 x 120	1232 x 1232 x 262		4 PE grates or 1 steel grate or 1 wooden pallet	1200

- (3) The collection containers may be used in rooms within buildings and in outdoor areas, but must not be used in Zone 0 or 1 potentially explosive atmospheres. They must be protected against damage caused as a result of impacts by vehicles, for example by means of protected installation or impact protection.
- (4) This decision applies to the use of the collection containers inside and outside earthquake zones in accordance with DIN 4149¹. When installed inside earthquake zones 1 to 3 in accordance with DIN 4148, the containers/tanks must be adequately secured in their position such that, in the event of an earthquake, no concentrated individual loads have an impact on the containers/tanks.
- (5) Where containers are positioned in outdoor areas, they must be protected from the effects of wind, rain and direct UV radiation, i.e. the installation location must be adequately covered. Where containers are positioned in areas in which it is not possible to provide external protection against the effects of UV radiation, only those collection containers featuring a UV-resistant design (for example, black colouring) must be used.
- (6) The collection containers can be used where water-polluting liquids with a flash point in excess of 100 °C are being stored in containers and tanks.
- (7) Liquids included on DIBt media list 40-1² with a reduction ratio $A_2 \leq 1.0$ and liquids belonging to the groups listed below do not necessitate any separate proof of the tightness and resistance of the PE material used to manufacture the collection container:
 - Aqueous solutions of organic acids up to 10%.
 - Mineral acids up to 20%, as well as acidic hydrolysing salts in aqueous solution (pH < 6), except oxidising acids and their salts, hydrofluoric acid only in concentrations according to Media List 40-1.¹

¹ DIN 4149: 2005-04 Buildings in German earthquake areas – Design loads, analysis and structural design of conventional buildings
² Media List 40-1: Positive liquid list for polyethylene materials (PE 80 and PE 100) of Media List 40 for containers, collection containers and pipes made of plastic, November 2019 edition, available from Deutsches Institut für Bautechnik (DIBt)

21402.20

1.40.22.0019

Approval body for building products and designs
Test authority for civil engineering
A public law institution jointly established by the German Federal Government and the Federal States
Member of the EOTA, UEAo and WFAD

General technical approval/
General design certification

Date: 29/07/2020 Reference: II 24-1.40.22.99/19

Number:
Z-40.22-574

Period of validity
from: 29 July 2020
to: 29 July 2025

Applicant:
CEMO GmbH
In den Backenländern 5
D-71534 Weinstadt,
Germany

Subject of this decision:
Collection trays made of polyethylene (injection moulding) with a collection volume of 220 l

General technical approval is hereby granted for the above-mentioned item, which forms the subject of this decision.
This decision comprises eight pages and four annexes made up of 18 pages.

- Inorganic yes and alkaline hydrolysating salts in aqueous solution (pH = 8), with the exception of oxidising salt solutions (e.g. hypochlorite).
 - Solutions of inorganic, non-oxidising salts with a pH between 6 and 8.
- (8) When storing media in accordance with (6) and (7) which fall within the scope of the Hazardous Materials Act (Gefahrstoffverordnung), TRGS 510¹ must be complied with.
- (9) This decision has been granted without prejudice to the provisions and the testing and approval requirements set out in other areas of law.
- (10) This decision takes account of the requirements for the term forming the subject of this decision under water law. According to Section 63(4)(2) and (3) of the German Federal Water Act (Wasserhaushaltsgesetz, WHG), the term forming the subject of this decision has therefore been deemed suitable under water law.
- (11) The period of validity of this decision (see page 1) relates to its application for the installation or positioning of the term forming the subject of this decision and not to its application for the subsequent use of that term.

2 Provisions for the building products

2.1 General provisions

The collection containers and their components must comply with Sections 1 and 2 of the Special Provisions and the annexes to this decision, as well as to the information submitted to the Deutsches Institut für Bautechnik.

2.2 Properties and composition

2.2.1 Materials

Only the materials specified in Annex 2 may be used for the manufacture of the injection-moulded base bodies of the polyethylene collection containers and of the polyethylene, steel or wood platforms.

2.2.2 Construction details

Construction details shall comply with Annexes 1 and 1.1 to 1.1.10. The minimum wall thicknesses and the minimum masses of the collection containers, as well as the minimum masses of the platforms, are specified in Annex 4.

2.2.3 Proof of stability

- (1) The collection containers are stable for the scope of use/application referred to in Section 1 at an operating temperature of up to 30 °C (or 40 °C for short periods).
- (2) The platforms must be designed in accordance with Annex 2, Section 2.

2.2.4 Fire behaviour

In the thickness in which it is to be applied, the material polyethylene (PE) is normally flammable (building material class B2 in accordance with DIN 4102-1²).

2.2.5 Safety in use

Changes to detailed designs and materials require an amendment to this decision.

2.2.6 Collection containers and platforms

The collection containers and platforms must be manufactured from the materials listed in Section 2.2.1 and must match the design details set out in Section 2.2.2.

¹ TRGS 510:2013-01: Storage of hazardous substances in non-stationary containers, last amended: GMBF 2015 1:1320 (No. 66) (2017/2020)
² German Federal Water Act (Wasserhaushaltsgesetz) of 31. July 2009 (BGBl. I p. 285), last amended by Article 1 of the Law of 18. July 2017 (BGBl. I p. 2771)
DIN 4102-1:1996-04: Fire behaviour of building materials and building components

Z1462-20

1.40.22-9919

2.3 Manufacturing, packaging, transportation, storage and labelling

2.3.1 Manufacturing

- (1) Manufacturing must take place in accordance with the manufacturing specifications submitted to the Deutsches Institut für Bautechnik.
- (2) Alongside the requirements set out in the manufacturing specifications, the requirements set out in Annex 2, Section 1 must also be complied with.
- (3) The collection containers and platforms may only be manufactured in Plant 5³ of Cemo GmbH.

2.3.2 Packing, transportation, storage

Packaging, transportation and storage must take place in accordance with Section 2 of Annex 3.

2.3.3 Labelling

- (1) The manufacturer must label the collection containers with the conformity mark (Ü mark), as described in the Regulations on the conformity mark of the states of the Federal Republic of Germany (Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder). Labelling may only take place if the requirements set out in Section 2.4 (Certificate of conformity) have been met.
- (2) In addition, the manufacturer must clearly and permanently label the collection containers with the following information:
 - Serial number
 - Year of manufacture
 - Type
 - Collection volume (according to Section 1 (2), Table 1)
 - Material (PE 80 or PE 100).
 - Load bearing capacity of the platform (according to Section 1 (2), Table 1)
 - The note „Lagermedien lt. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung/allgemeiner Bauartgenehmigung Nr. Z-40-22-574“ (Storage media in accordance with General technical approval/General design certification no. Z-40-22-564).

2.4 Certificate of conformity

2.4.1 General provisions

- (1) Confirmation of the compliance of the collection containers with the provisions of the general technical approval (Sections 1 and 2) included in the decision must be provided for each manufacturing plant in the form of a declaration of conformity by the manufacturer, established on the basis of factory production control and an initial inspection of the collection containers by an inspection body that has been approved in this capacity.
- (2) Confirmation of the compliance of the PE moulding compound with the provisions of the general technical approval included in the decision must be provided for the manufacturing plant in the form of a declaration of conformity by the manufacturer, established on the basis of factory production control and a certificate of conformity issued by a certification body that has been approved in this capacity, together with the performance of regular external inspections by an approved inspection body, including an initial inspection of the moulding compound, in accordance with the following provision:
 - (3) The applicant must appoint a duly approved certification body and a duly approved inspection body⁴ for the purposes of granting the certificate of conformity and the external inspections of the PE moulding compound, including the product inspections that must be carried out in this regard.

³ The name and address of the manufacturing plant is documented in the DIBt.
⁴ Approved bodies according to the list of testing, inspection and certification bodies (PÜZ) Part 1, 4.1.1-10, available on the DIBt website

Z1462-20

1.40.22-9919

- (4) The declaration of conformity is to be provided by the manufacturer by means of labelling the building products with the conformity mark (Ü mark), together with a notice concerning the intended use of the products.
- (5) The certification body must provide the Deutsches Institut für Bautechnik with a copy of the issued certificate of conformity for its information.
- (6) The manufacturer must also provide the Deutsches Institut für Bautechnik with a copy of the initial inspection report for its information.

2.4.2 Factory production control

- (1) Factory production control is to be established and performed in every manufacturing plant. Factory production control is understood to be the ongoing monitoring of production by the manufacturer to ensure that the building products that it manufactures are compliant with the provisions of the general technical approval included in this decision (Sections 1 and 2).
- (2) Factory production control must include the measures listed in Annex 4 as a minimum.
 - (3) The results of factory production control must be recorded and evaluated. The records must contain the following information as a minimum:
 - For the collection containers:
 - Description of the building product or the raw material
 - Type of check or inspection
 - Date of manufacture and date of inspection of the building product or raw material
 - Results of the checks and inspections and comparison with the requirements
 - Signature of the person responsible for the factory production control
 - For the moulding compounds:
 - Designation of the raw material and the components
 - Type of check or inspection
 - Date of manufacture and date of inspection of the PE moulding compound or the raw material or its components
 - Manufacturing or batch number
 - Results of the checks and inspections and, if applicable, comparison with the requirements
 - Signature of the person responsible for the factory production control
 - (4) All reports must be retained for a period of at least five years, and for moulding compounds, presented to the inspection body appointed for the purpose of performing external inspections. They are to be submitted to the Deutsches Institut für Bautechnik and the highest competent building authority upon request.
 - (5) Where the results of inspections are unsatisfactory, the manufacturer must immediately take the necessary steps in order to rectify the defect. Collection containers that do not meet the requirements are to be handled in such a way that they cannot be mistaken for compliant products. Once the defect has been rectified, the inspection in question must be repeated without delay, insofar as it is technically feasible and necessary to verify that the defect has been rectified.

2.4.3 Initial inspection by an approved inspection body

The tests mentioned in Section 2.4.2 are to be performed within the scope of the initial inspection.

2.4.4 External monitoring of the moulding compound

- (1) In every manufacturing plant, the plant and the factory production control must undergo regular checks in the form of an external inspection, at least once per year.
- (2) An initial inspection of the PE moulding compound must be carried out as part of the external inspection.

Z1462-20

1.40.22-9919

- (3) In the external inspection and initial inspection, at least the tests and inspections related to the moulding compound must be performed in accordance with Section 2.4.2 (inspection plan in accordance with Annex 4, Table 2). Sampling and inspections shall fall under the responsibility of the approved inspection body.
- (4) The results of the certification and external inspections must be retained for at least five years. They are to be submitted by the certification body or the inspection body to the Deutsches Institut für Bautechnik and the highest competent building authority upon request.

3 Provisions for planning, dimensioning and design

3.1 Planning and dimensioning

- (1) Since the collection containers described in this decision are not designed to withstand the effects of fire for a duration of 30 minutes without leakage, appropriate measures must be taken during the planning and dimensioning of the unit to ensure that fires are prevented from spreading to and from surrounding areas and that fires cannot ignite within the unit itself. Those measures are to be established in agreement with the building authority and the fire service.
- (2) The platforms used must be selected so that they are sufficiently resistant to the intended storage medium; in addition, the specifications in Annex 2 apply.
- (3) The collection containers must also be installed in accordance with the provisions of water law, occupational health and safety regulations and building codes.
- (4) Rainwater must not be able to enter the collection containers.
- (5) The containers must be protected against damage caused as a result of impacts by vehicles, for example by means of protected installation, impact protection or by installing them in special areas.

3.2 Design

- (1) The collection containers must be positioned on a level and flat base or a carefully compacted and reinforced flat supporting surface (for example, a solid layer of cement, approx. 5 cm thick, or asphalt).

4 Provisions for use, upkeep, maintenance and inspection

4.1 Use

4.1.1 General provisions

- (1) Attention must be paid to ensure that the collection containers are only used in accordance with their intended use.
- (2) When using the collection containers, care must be taken to ensure that any leak from the container/tanks stored in or on the collection container does not exceed the permitted collection volume. A freboard up to the height of the lower edge of the platform shall be taken into account. For collection containers they may be used without a platform, the remaining volume of the collection container is to be taken into account by means of set containers and a freboard of 2 cm.
- (3) The capacity of the largest container must not be greater than the permitted collection volume, and the total content of the containers stored on the collection container must not exceed ten times the permitted collection volume. Insofar as the storage of water-polluting liquids is permitted in the outer protection zone of water protection areas, the collection containers must be able to contain the entire total content of the containers being stored.
- (4) Container/tanks containing water-polluting liquids with differing compositions and quantities may only be placed in the same collection container if it is certain or can be proven that these substances will not react dangerously with one another in the event of a leak.

Z1462-20

1.40.22-9919

- (5) Where containers/tanks manufactured from different types of materials are stored together, care must be taken to ensure that, in the event of a leak, the material used to manufacture a neighbouring container/tank will not be damaged by the leaked storage medium.
- (6) In the case of containers/tanks that are to be used for filling (for example, drums with a valve), the handling area must also be protected by the collection container. Filling devices are not permitted to extend beyond the edge of the collection container.
- (7) In the case of containers/tanks that are equipped with feet or for which the supporting surface exerts a high level of surface pressure, measures are to be taken to distribute the load where necessary.
- (8) Containers/tanks must be positioned in such a way that the collection container remains sufficiently visible and can be checked.
- (9) Where permitted by their marketing authorisations, tanks may be stacked in multiple layers. However, the stacking height must not exceed 1.20 m.
- (10) The permissible loads of the individual collection containers can be found in Section 1 (2), Table 1.
- (11) The walls of the collection containers must not be subjected to any external loads (with the exception of the planned loads introduced via the platform according to this decision and the liquid pressure in the event of a leak).
- (12) Collection containers may only be driven under and moved by floor handling equipment (pallet truck or forklift truck) when empty. It is not permitted to move collection containers while containers/tanks are positioned on them.

4.1.2 Stored liquids

The collection containers must only be used for containers/tanks used to store liquids in accordance with Sections 1 (6) and (7).

4.2 Upkeep, maintenance

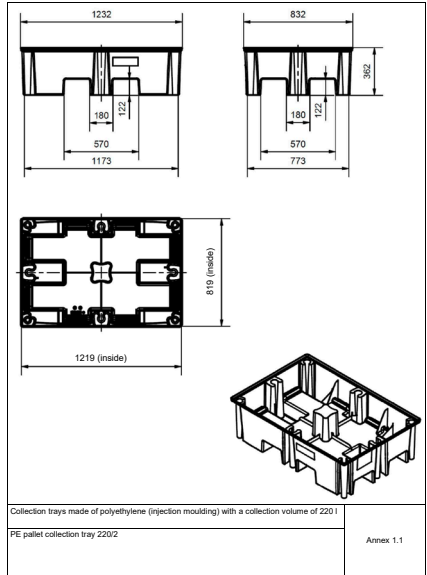
Collection containers that have suffered damage affecting their functionality must be taken out of service.

4.3 Inspection

- (1) The operator must perform a regular inspection, at least once per week, to check whether any liquid has leaked out. Any liquid that has leaked out must be removed immediately and the collection container must be inspected to establish whether it is still suitable for use; it must be replaced if necessary.
- (2) A comprehensive visual inspection must be performed once per year to assess the condition of the collection container. In order to do so, all containers/tanks must be removed from the collection container and the collection container must be cleaned if necessary.
- (3) The results of the inspection carried out in accordance with (2) must be recorded and submitted to the Deutsches Institut für Bautechnik upon request.
- (4) This shall be without prejudice to any inspections required by other legislation.

Holger Eggert
Head of Division

Certified
Hilf

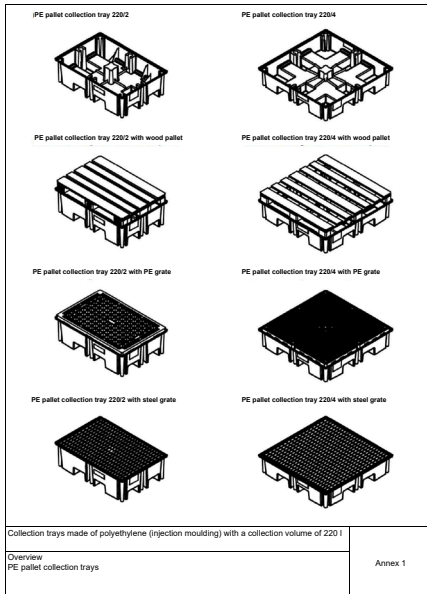


Z59153.20

1.40.22-98/19

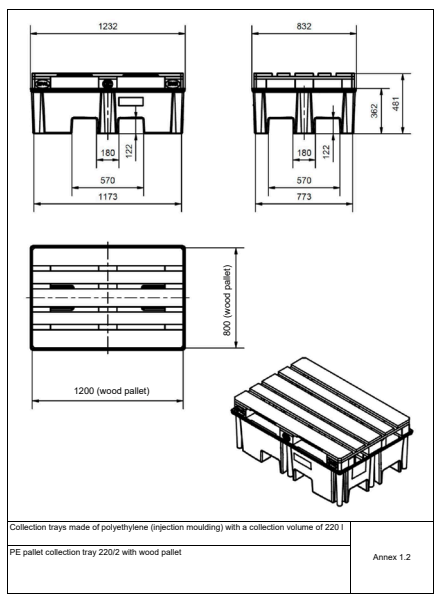
Z1462.20

1.40.22-98/19



Z59153.20

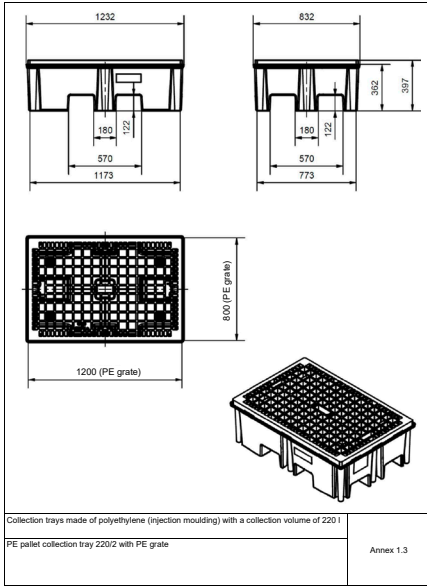
1.40.22-98/19



Z59153.20

1.40.22-98/19

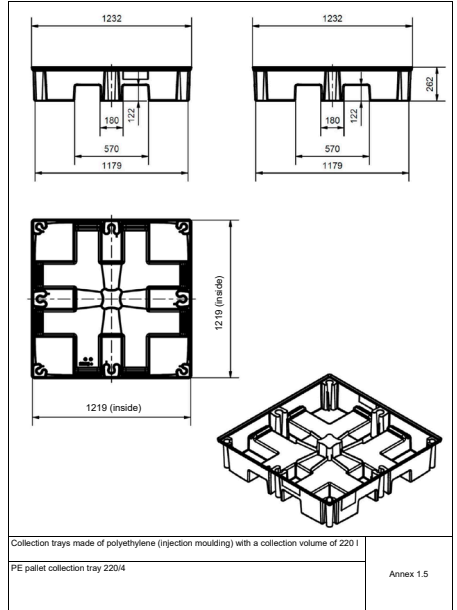
General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-574 of 29 July 2020



Z59153.20

1.40.22-99/19

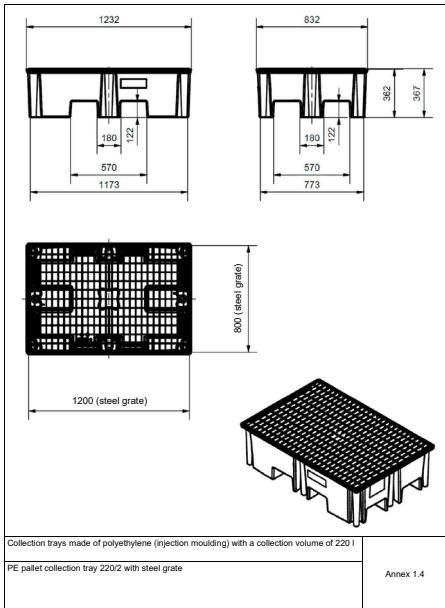
General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-574 of 29 July 2020



Z59153.20

1.40.22-99/19

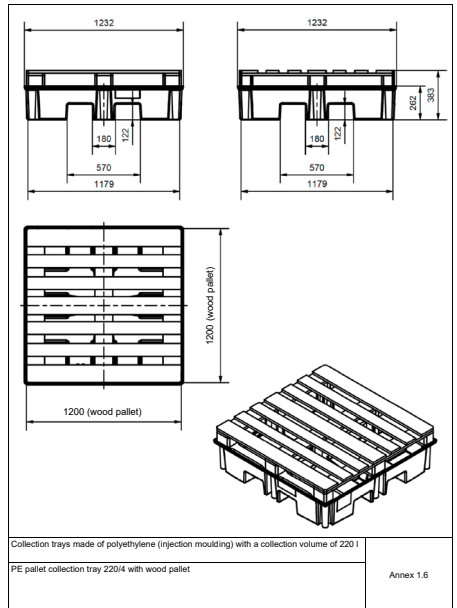
General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-574 of 29 July 2020



Z59153.20

1.40.22-99/19

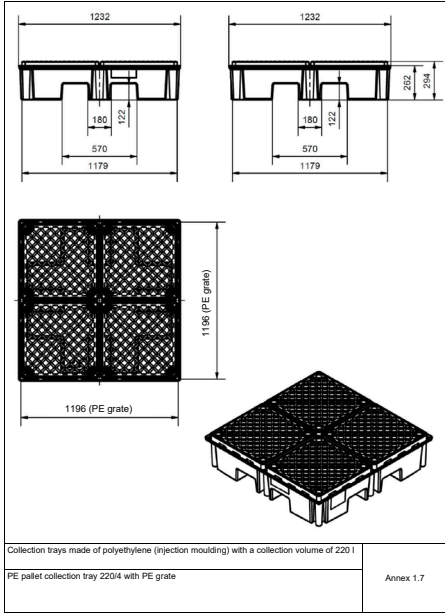
General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-574 of 29 July 2020



Z59153.20

1.40.22-99/19

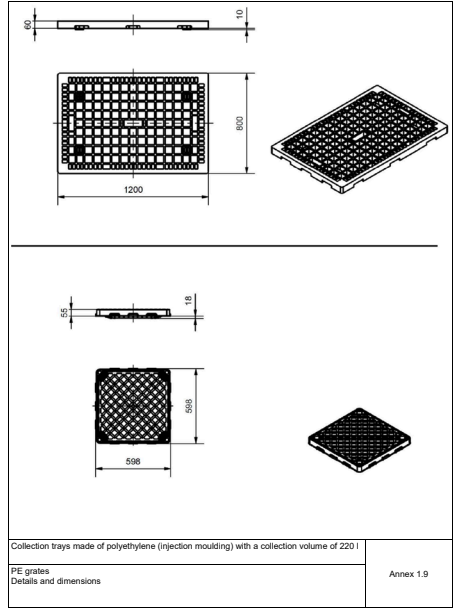
General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-574 of 29 July 2020



Z59153.20

1.40.22-99/19

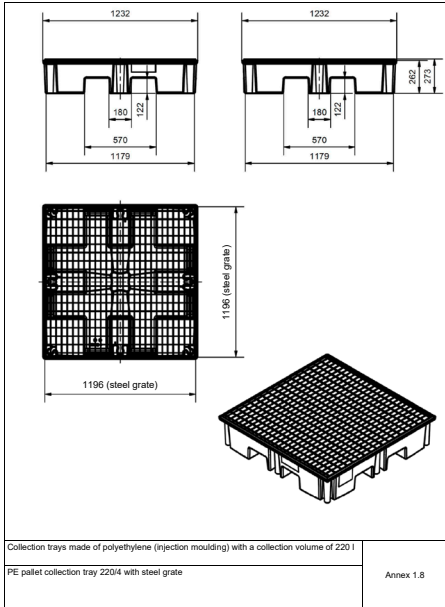
General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-574 of 29 July 2020



Z59153.20

1.40.22-99/19

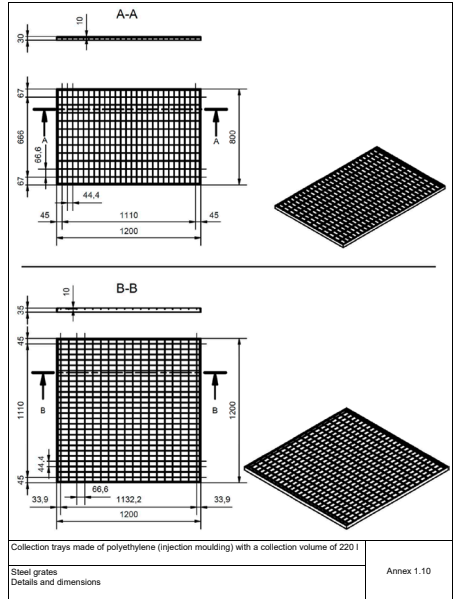
General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-574 of 29 July 2020



Z59153.20

1.40.22-99/19

General technical approval/
General design certification
No. Z-40.22-574 of 29 July 2020



Z59153.20

1.40.22-99/19

MATERIALS

1 Collection containers (collection trays)

- (1) Only ExxonMobil Chemical's HDPE HMA 025 black¹ and HDPE HMA 035 black¹ moulding compounds with the properties listed informatively in Table 1 may be used to produce the base bodies of the collection containers.
- (2) Mixing the different moulding compounds with one another is not permissible. Regranulates are excluded from use.
- (3) The moulding compound must be processed with at least 70% virgin material and a maximum of 30% single-origin return compound.

Table 1: Properties (informative) of HDPE HMA 025 black and HDPE HMA 035 black

Property, unit	Inspection method	Characteristic values ²
Physical properties		
Density in g/cm ³	DIN EN ISO 1183-1 ³	0,954 - 0,956
MFR (190/2,16) in g/10 min	DIN EN ISO 1133-1 ³	6,0 - 8,2
Mechanical properties		
Yield stress in N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 and -2 ⁴ (50 mm/min)	27,1 - 27,9
Yield strain in %		9,2 - 10,5
Modulus of elasticity (secant, tension, short term, 23 °C) in N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 and -2 (1 mm/min)	1212 - 1260
Shore D hardness (15 s)	DIN ISO 868 ⁵	60 - 63
Izod impact strength in kJ/m ²	HDPE HMA 025 HDPE HMA 035 DIN EN ISO 180 ⁶	7,0 - 7,2 6,9 - 8,2
Other properties		
Oxidation induction time (OIT) at 210 °C in min	DIN EN ISO 11357-6 ⁷	3,3 - 4,2
Soot distribution (grade)	ISO 18553 ⁸	1,6 - 1,8
The specified characteristic values result from material tests ⁹		

- ¹ Moulding compound with 3% colouring Masterbatch SAX Batch 0998130 40; UV-resistant
- ² DIN EN ISO 1183-1:2019-03
Plastics – Methods for determining the density of free-volume plastics – Part 1: Immersion method, liquid pycnometer method and titration method
- ³ DIN EN ISO 1133-1:2012-03
Plastics – Determination of the melt mass-flow rate (MFR) and melt volume-flow rate (MVR) of thermoplastics – Part 1: Standard method
- ⁴ DIN EN ISO 527-1:2019-02
Plastics – Determination of tensile properties – Part 1: General principles (ISO 527-1:2019); German version EN ISO 527-1:2019
- ⁵ DIN EN ISO 527-2:2019-06
Plastics – Determination of tensile properties – Part 2: Test methods for moulding and extrusion plastics (ISO 527-2:2012); German version EN ISO 527-2:2012
- ⁶ DIN EN ISO 868: 2003-10
Plastics and elastomers – Determination of Shore hardness by means of a durometer (Shore hardness); German version EN ISO 868: 2003
- ⁷ DIN EN ISO 180:2020-03
Plastics – Determination of Izod impact strength (ISO 180:2019); German version EN ISO 180:2019
- ⁸ DIN EN ISO 11357-6:2018-07
Plastics – Differential scanning calorimetry (DSC) – Part 6: Determination of oxidation induction time (isothermal OIT) and oxidation induction temperature (dynamic OIT) (ISO 11357-6:2018)
- ⁹ ISO 18553:2002-03
Method for the assessment of the degree of pigment or soot distribution in polyolefin films, pipes and compounds
- ¹⁰ Investigation report no. 241177 from TÜV Süd dated 19/02/2016 (submitted to the DIBt)

2455100

1.40.22-9919

MATERIALS

2 Platforms

2.1. General provisions

Plastic grates (PE), steel grates or wooden pallets are to be used as platforms.

2.2. PE grates

- (1) The design details are shown in the drawings in Annex 1.9 and in Table 2 below.
- (2) Only the moulding compounds in accordance with Section 1 of this Annex may be used for the production of injection-moulded PE grates. The moulding compound must be processed with at least 70% virgin material and a maximum of 30% single-origin return compound. The use of regranulates is not permitted. Mixing the different moulding compounds with one another is not permissible.
- Table 2: PE grates

PE grate for collection container	Weight [kg]	Minimum wall thickness [mm]	Permissible load per grate [kg]	Dimensions (L x W x H) [mm]
Type 80 x 120	8,5	3,0	600	800 x 1200 x 60
Type 120 x 120	3,1	2,5	400	598 x 598 x 55

2.3. Grates made from galvanised steel

- (1) Steel (S235JR, material number 1.0038, or S355JR, material number 1.0045 according to DIN EN 10025-2¹⁰ and DIN EN 10027-1¹¹), galvanised in accordance with DIN EN ISO 1461¹², is to be used to manufacture the grates.
- (2) The design details for the galvanised steel grates can be found in the drawings in Annex 1.10 and in Table 3 below.
- (3) The steel grates used as platforms must be designed in accordance with recognised rules of steel construction, for example Eurocode 3 (DIN EN 1993), RAL-GZ 638¹³, must be demonstrably resistant to the storage media in accordance with Sections 1 (6) and (7) of the Special Provisions and must be load-bearing in accordance with the specifications in Table 3.

Table 3: Steel grates

Dimensions (L x W x H) [mm]	Steel	Weight [kg]	Supporting g bar [mm]	Mesh spacing [mm]	Strut [mm]	Permissible load [kg]
800 x 1200 x 30	S235JR	12,4	30 x 2	44,466,6	9 x 1,9	600
1200 x 1200 x 35	S355JR	30,0	35 x 3	44,466,6	9 x 1,9	1200

¹⁰ DIN EN 10025-2:2019-10

Hot rolled products of structural steels – Part 2: Technical delivery conditions for non-alloy structural steels; German version EN 10025-2:2019

¹¹ DIN EN 10027-1:2017-01

Designation systems for steel plates; Part 1: Steel names; German version EN 10027-1:2017

¹² DIN EN ISO 1461:2009-10

Hot dip galvanised coatings on fabricated iron and steel articles – Specifications and test methods (ISO 1461:2009); German version EN ISO 1461:2009

¹³ RAL-GZ 638:2008-09

Grates – Quality assurance

2455100

1.40.22-9919

MATERIALS

2.4 Wood pallets

- (1) The platforms must be manufactured in accordance with the dimensions (length and width) specified in Table 4.
- (2) The wooden pallets used as platforms must have a proven load-bearing capacity in accordance with the specifications in Table 4.
- (3) The specified wooden pallets may only be used if the permanent resistance of the material (wood) to the storage medium has been demonstrated.

Table 4: Pallets

Designation	Dimension (L/W) [mm]	Specific feature	Weight [kg]	Permissible load [kg]
Wood pallet 80 x 120	800 x 1200	Euro pallet according to DIN EN 13696-1 ¹⁴	21,2	600
Wood pallet 120 x 120	1200 x 1200	Wood pallet based on DIN EN 13696-10 ¹⁵	17,0	1200

¹⁴ DIN EN 13696-1:2004-01

Pallet production specification – Part 1: Construction specification for 800 mm x 1200 mm – Flat wooden pallets

2455100

1.40.22-9919

PRODUCTION, PACKAGING, TRANSPORT AND STORAGE

1 Manufacturing

The manufacturing of the base bodies for the collection containers/trays and platforms must be carried out in accordance with the manufacturing description submitted to the DIBt. The injection moulding process must be controlled so that the mould is completely filled with moulding compound.

2 Packaging, transportation and storage

2.1 Packaging

It is not necessary to package the collection containers and platforms for transportation or for (temporary) storage, provided the requirements set out in Section 2.2 are met.

2.2 Transportation and storage

2.2.1 General provisions

- (1) The containers may only be transported by companies possessing professional experience, appropriate equipment, facilities and means of transportation, and adequately trained personnel.
- (2) The relevant accident prevention regulations are to be observed with a view to avoiding risk for employees and third parties.

2.2.2 Transportation preparation

- (1) The collection containers and platforms are to be prepared for transportation in such a way that they cannot be damaged during loading, transportation and unloading.
- (2) The loading area of the vehicle used for transportation must be designed in such a way that the collection containers cannot be damaged by point impacts or loads.

2.2.3 Loading and unloading

When hoisting, moving and lowering the collection containers, impact-type loads must be avoided.

2.2.4 Transport

- (1) The collection containers must be secured against movement during shipping.
- (2) The method used to secure the collection containers must not result in them becoming damaged.

2.2.5 Storage

- (1) In the event that it becomes necessary to place the collection containers in temporary storage, this must only take place on a flat surface that is free of any sharp edges. Where collection containers and platforms are being stored in outdoor areas, they must be protected against damage and the effects of storms.
- (2) Collection containers and PE platforms without UV-resistant equipment (for example, black colouring) must be protected against UV exposure.

2.2.6 Damage

Collection containers and platforms that have suffered damage affecting their functionality must be taken out of service.

2455100

1.40.22-9919

Collection trays made of polyethylene
(injection moulding) with a collection volume of 220 lAnnex 4
Sheet 1 of 3

CERTIFICATE OF CONFORMITY

1 Factory production control

1.1 Material inspection

As part of the incoming inspections for the materials used (raw materials) for the manufacture of the collection containers/trays and platforms, the processor must provide evidence in accordance with Table 1 that the materials comply with the construction materials specified in the Special Provisions, Section 2.1. Where general technical approval has been granted for raw materials, the general conformity mark (Ü mark) shall replace acceptance test certificate 3.1, as described in DIN EN 10204¹.

Table 1: Inspection plan for the materials

Object	Property	Test specification	Documentation	Frequency
Moulding compound	Trade name, type designation	Annex 2, Section 1	Acceptance test certificate 3.1 in accordance with DIN EN 10204	Every batch
	MFR, density, yield stress, yield strain, modulus of elasticity, Oxidation Induction Time (OIT)	Section 1.2, Table 2 of this Annex	Record	Section 1.2, Table 2 of this Annex
Moulding material	MFR, yield stress, yield strain, modulus of elasticity	Section 1.3, Table 3 of this Annex	Record	After start of operation, after batch change
Platforms	Geometry, material, mass	Annex 2, Section 2.2 to Section 2.4	Record or inspection certificate 3.1 according to DIN EN 10204	After start of operation, after batch change or every delivery

¹ DIN EN 10204:2005-01 Metallic products – Types of inspection documents; German version EN 10204:2004

240510.20

1.40.22-99/19

Collection trays made of polyethylene
(injection moulding) with a collection volume of 220 lAnnex 4
Sheet 2 of 3

CERTIFICATE OF CONFORMITY

1.2 Moulding compound

The requirements referred to in Table 2 apply to the inspection of the moulding compounds referred to in Annex 2, Section 1.

Table 2: Inspection plan for factory production control (FPC) and external monitoring (EM).

Property*, unit	Testing standard	Requirement	Frequency
Density in g/cm ³	DIN EN ISO 1183-1 ¹	0.955 - 0.966	FPC: every batch EM: annually
MFR in g/(10 min)	DIN EN ISO 1133-1 ¹ MFR (190/2.16)	8.0 - 8.2	FPC: every batch EM: annually
Yield stress in N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 and -2 ¹	≥ 26.7	FPC: 2 x per year
Yield strain in %	(at 50 mm/min)	≥ 8	FPC: 2 x per year
Modulus of elasticity (secant, tension, short term, 23 °C) in N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 and -2	≥ 1200	FPC: 2 x per year
Oxidation induction time (OIT) at 210 °C in min	DIN EN ISO 11357-6 ¹	≥ 3.0	FPC: 2 x per year EM: annually

* with the exception of density, MFR and OIT, the properties must be determined on pressed samples

1.3 Moulding material (collection container, PE grate)

The requirements referred to in Table 3 apply to injection-moulded structural elements manufactured from the moulding compounds referred to in Annex 2, Section 1.

Table 3: Test specifications for moulding materials

Property	Unit	Testing standard	Control value
MFR	g/(10 min)	DIN EN ISO 1133-1 ¹ MFR (190/2.16)	max. MFR(e) ≤ 1.15 x MFR(a)
Yield stress	N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 and -2 (at 50 mm/min haul-off speed)	≥ 26.7
Yield strain	%	DIN EN ISO 527-1 and -2 (at 1 mm/min haul-off speed)	≥ 8
Modulus of elasticity	N/mm ²	DIN EN ISO 527-1 and -2 (at 1 mm/min haul-off speed)	≥ 1200

Index (a) before processing according to Table 2 of this Annex
Index (e) after processing on the moulding material¹ DIN EN ISO 1131-1:2012-03 Plastics – Determination of the melt mass-flow rate (MFR) and melt volume-flow rate (MVR) of thermoplastics (ISO 1131-1:2011)

240510.20

1.40.22-99/19

Collection trays made of polyethylene
(injection moulding) with a collection volume of 220 lAnnex 4
Sheet 3 of 3

CERTIFICATE OF CONFORMITY

1.4 Collection containers

The collection containers must be tested in accordance with the conditions laid down in Table 4. Table 4: Inspection plan for the collection containers

Property	Test specification	Documentation	Frequency
Surfaces; shape, dimensions of wall thicknesses; operating masses	based on DVS 2206-1 ¹ or Section 1.5 of this Annex	Record (manufacturer's certificate)	Each collection container (wall thickness randomly)
Leakproofness	Filling with water or use of another similar, non-destructive material check		

1.5 Dimensions, wall thicknesses and operating masses

The conditions specified in Table 5 apply to the dimensions, wall thicknesses and operating masses of the collection containers.

Table 5: Inspection specifications for the collection containers

Type	Dimensions	Minimum wall thickness of side walls [mm]	Minimum wall thickness of bases [mm]	Minimum mass (without accessories) [kg]
80 x 120	Annex 1.1	3.3	3.2	12.76
120 x 120	Annex 1.5	3.4	3.2	13.28

1.6 PE platforms

The polyethylene grates described in Annex 2, Section 2 must be included in factory production control. The requirements of Annex 2, Section 2 and Table 6 apply.

Table 6: Inspection plan for the PE grates

Property	Test specification	Documentation	Frequency
Surfaces, shape, dimensions, wall thicknesses, Weight	based on DVS 2206-1 ¹ ; Annex 1.5 and Annex 2, Section 2.2	Record (manufacturer's certificate)	Each platform (wall thicknesses randomly)

¹ DVS 2206: 1/2011-09 Non-destructive tests on tanks, apparatus and piping made of thermoplastics – Dimensional checking and visual inspection

240510.20

1.40.22-99/19

2. Transport, installation and operating instructions

Dear customer,

The PE collecting trough is a quality product that has been conceived for practical use down to the last detail and meets all official requirements for a problem-free use. Details can be found in the following operating instructions. Thank you for trusting our product.

Your CEMO

1. General information

- 1.1 Attention should be paid to the following documents
- Approval Z-40.22-574, for PE collecting trough (operator extract)
 - Regulations of the water, industrial and building laws, hazardous substances law where applicable
 - Inspection declaration

1.2 Fields of use

The rectangular, open collecting troughs of polyethylene (PE) can be used as a part of storage systems with mobile containers.

They are provided for storing:

- used and unused engine and gear oils with flash points above 100°C
- pesticides
- various acids, alkaline solutions, saline solutions and chemicals according to the resistance list in the approval.

2. Transport

Pay special attention to the following to avoid damages and maintain the warranty claims:

- do not drop or throw the collecting trough
- do not place on edges or sharp objects

3. Installation conditions

The installation conditions for the respective media can be found in the pertinent water, industrial and building law regulations.

The PE collecting troughs should be installed on a firm, level base.

4. Maintenance

PE collecting troughs require no special maintenance.

The collecting trough should be checked regularly by the operator according to its approval.

3. Inspection declaration

CEMO

Inspection declaration for **PE** collecting trough

of HD-PE as a storage system for mobile containers.

Article No.: 211.X

Approval number: Z-40.22-574

We confirm that the PE collecting trough complies with the provisions of the general construction inspection approval. The construction and leak tests have been performed.



Quality Assurance

Bac collecteur en plastique PE 220I

Documents de citerne et informations techniques, N° d'homologation: Z-40.22-574

Documents importants pour l'exploitant ! A conserver soigneusement !

(Les documents doivent être présentés lors de contrôles des équipements de la citerne.)

1. Notice de montage, d'utilisation et de transport

Cher client,

Avec le bac collecteur en plastique PE, vous avez acquis un produit de qualité qui satisfait aux exigences posées par les conditions administratives pour une parfaite mise en application et dont la conception a été étudiée dans les moindres détails pour une utilisation pratique. Veuillez consulter la notice d'utilisation suivante pour obtenir de plus amples détails. Nous vous remercions de la confiance accordée.

Votre CEMO

1. Généralités

1.1 Documents à respecter

- Homologation Z-40.22-574 pour bac collecteur en plastique PE
- Dispositions relatives à la législation en matière de construction et de génie civile et aux activités industrielles, législation en matière d'eaux et droit relatif aux matières dangereuses, si applicables
- Déclaration de contrôle

1.2 Domaines d'application

Les bacs collecteurs ouverts rectangulaires en plastique PE peuvent être utilisés comme partie d'équipements de stockage avec des conteneurs mobiles.

Ils sont prévus pour le stockage de :

- huiles de carter et de moteurs neuves ou usagées ayant un point d'inflammation supérieur 100 °C
- produits phytosanitaires
- de nombreux acides, lessives alcalines, solutions salines et des agents chimiques conformément à la liste des matières résistantes de l'homologation.

2. Transport

Pour éviter tout endommagement et conserver les droits en matière de garantie, il est fortement recommandé de :

- ne pas jeter ou laisser tomber le bac collecteur
- ne pas poser le bac sur des arêtes vives ou des objets pointus

3. Conditions d'installation

Il est impératif de consulter les prescriptions relatives à la législation sur la construction, les activités industrielles et les eaux afin d'obtenir des informations complémentaires concernant les conditions d'installation pour les milieux respectifs.

Les bacs collecteurs en plastique PE doivent être installés sur une base fixe et plane.

4. Maintenance

Les bacs collecteurs en plastique PE ne sont soumis à aucune mesure de maintenance particulière. Seul l'exploitant est dans l'obligation de contrôler régulièrement le bac collecteur conformément à l'autorisation.

2. Déclaration de contrôle

CEMO

Déclaration de contrôle pour bac collecteur en plastique PE

de HD-PE comme installation de stockage pour conteneurs mobiles.

Référence: 211.X

Numéro d'homologation: Z-40.22-574

Par la présente, nous certifions que le bac collecteur en plastique PE satisfait aux dispositions mentionnées dans l'homologation générale en matière de construction et de génie civile. Le contrôle de construction et d'étanchéité a été réalisé.



Service Qualité

Vasca di raccolta PE 220l

Documentazioni serbatoio ed informazioni tecniche, N. omologazione: Z-40.22-574

Documentazioni importanti per il proprietario!

Si prega di conservare accuratamente!

(Le documentazioni devono essere mostrate in caso di controlli dell'impianto di rifornimento.)

1. Istruzioni di trasporto, montaggio ed uso

Egregio cliente,

con la vasca di raccolta in PE ha acquistato un prodotto di qualità realizzato per un impiego pratico fin nei minimi dettagli e che soddisfa tutti i requisiti delle autorità competenti per essere impiegato senza alcuna difficoltà. Ulteriori dettagli sono presenti nel seguente manuale d'uso. La ringraziamo per la fiducia accordataci.

La vostra CEMO

1. Generalità

1.1 Documentazione da osservare

- Omologazione Z-40.22-574, per vasca di raccolta in PE
- Normative legislative idriche, industriali, edili e sulle sostanze pericolose se confacenti
- Dichiarazione di controllo

1.2 Settori di impiego

Le vasche di raccolta rettangolari aperte in plastica PE possono essere utilizzate come pezzi di impianti di stoccaggio con contenitori localmente mobili. Sono destinate all'immagazzinamento di:

- oli motore e cambio usati o non ancora usati con punto di infiammabilità superiore a 100 °C
- fitofarmaci
- molti acidi, soluzioni alcaline, soluzioni saline ed agenti chimici secondo l'elenco di resistenza dell'omologazione.

2. Trasporto

Per evitare danni e per il mantenimento dei diritti di garanzia è assolutamente necessario rispettare quanto segue:

- non far cadere o gettare la vasca di raccolta
- non poggiare su spigoli o oggetti appuntiti

3. Condizioni di montaggio

Per le condizioni di montaggio dei relativi mezzi è necessario consultare le normative legislative idriche, industriali ed edili.

Le vasche di raccolta in PE devono essere sistemate su un piano resistente e compatto.

4. Manutenzione

Le vasche di raccolta in PE non necessitano particolari interventi di manutenzione.

La vasca di raccolta deve essere sottoposta periodicamente a dei controlli, come da omologazione, a cura del proprietario.

2. Dichiarazione di controllo

CEMO

Dichiarazione di controllo per Vasca di raccolta-PE

in HD-PE come impianto di stoccaggio per contenitori localmente mobili.

N. articolo: 211.X

Numero di omologazione: Z-40.22-574

Certifichiamo che la vasca di raccolta PE corrisponde alle disposizioni delle omologazioni generali sulla sorveglianza dei lavori edili. È stato eseguito il controllo di costruzione e di ermeticità.



Responsabile qualità

Colector de plástico PE 220I

Documentación del depósito e información técnica, Número de autorización: Z-40.22-574

**Documentación importante para el usuario.
Consérvela cuidadosamente.**

(Muestre esta documentación durante las inspecciones del depósito.

1. Instrucciones de transporte, montaje y manejo

Estimado cliente:

Al adquirir un colector de plástico PE ha adquirido un producto de calidad concebido hasta en sus más mínimos detalles para su utilización en la práctica, que cumple todas las exigencias oficiales para una utilización sin problemas. En las instrucciones de manejo encontrará los detalles correspondientes. Gracias por su confianza.

CEMO

1. Generalidades

1.1 Documentación que debe consultar

- Autorización Z-40.22-574, para colector de plástico PE.
- Disposiciones de la normativa aplicable en materia de aguas, actividades industriales, construcción y sustancias peligrosas, en su caso.
- Declaración de supervisión

1.2 Ámbitos de utilización

Los colectores rectangulares abiertos de plástico PE pueden utilizarse para almacenar contenedores transportables.

Se han previsto para almacenar:

- aceites usados y no usados de motores y engranajes con punto de inflamación por encima de 100 °C,
- pesticidas
- numerosos ácidos, lejías, soluciones salinas y productos químicos de conformidad con la lista de resistencia de la autorización.

2. Transporte

Para evitar daños y mantener la garantía cumpla lo siguiente:

- No deje caer ni arroje el colector
- no lo coloque sobre cantos u objetos que terminen en punta

3. Requisitos de instalación

Los requisitos de instalación para el medio de que se trate figuran en las disposiciones legales y reglamentarias en materia de aguas, actividades industriales y construcción. El colector de plástico PE deberá instalarse sobre un fundamento plano y sólido.

4. Mantenimiento

Los colectores de plástico PE no requieren un mantenimiento especial. El usuario debe controlar periódicamente el usuario como se indica en la autorización.

2. Declaración de supervisión

CEMO

Declaración de supervisión para Colector de plástico PE

de HD-PE para almacenar contenedores transportables.

Referencia: 211.X

Número de autorización: Z-40.22-574

Por la presente certificamos que el colector de plástico PE cumple las disposiciones generales en materia de inspección de obras. Se llevaron a cabo los ensayos de construcción y estanqueidad.



Sistema de calidad

Záchytná vana CEMO PE 220I

Podklady a technické informace k nádrži Číslo povolení: Z-40.22-574

Důležité podklady pro provozovatele!

Pečlivě si je uschovejte!

(Podklady předložte při zkouškách skladovacího zařízení s nádržími.)

1. Návod k dopravě, montáži a provozu

Vážený zákazníku,
se záchytnou vanou PE jste si poříдили kvalitní produkt, který je do posledního detailu promyšlen a určen k praktickému použití a u kterého jsou splněny všechny úředně stanovené předpoklady bezproblémového použití. Podrobnosti jsou uvedeny v následujícím návodu k provozu. Děkujeme Vám za Vaši důvěru.

Váš výrobce CEMO

1. Všeobecně

- 1.1 Podklady, které musí být respektovány
- Povolení Z-40.22-574 pro záchytnou vanu PE (provozní výtah)
 - Ustanovení vodního zákona, živnostenského a stavebního zákona, zákona o nebezpečných látkách, pokud se k tomuto produktu vztahují
 - Prohlášení o sledování

1.2 Oblasti použití Pravoúhlé otevřené záchytné vany z polyetylénu (PE) lze použít jako součást skladovacích zařízení s pohyblivými nádobami.

Jsou určeny ke skladování:

- použitých a nepoužitých motorových a převodových olejů s teplotou vzplanutí nad 100 °C
- přípravků na ochranu rostlin
- řady kyselin, louhů, roztoků soli a chemikálií podle seznamu odolnosti v povolení.

2. Přeprava

Aby nedocházelo k poškození a za účelem udržení nároků na záruku je vždy třeba dodržovat tyto pokyny:

- Záchytnou vanu nenechte spadnout ani ji neházejte
- nepokládejte ji na hrany ani na špičaté předměty

3. Podmínky instalace

Podmínky instalace k použití s příslušnými médii si vyhledejte ve vodoprávních, živnostenských a stavebně právních předpisech.

Záchytné vany PE instalujte na rovnou, zpevněnou podlahovou plochu nebo do polic s dostatečnou nosností.

4. Údržba

Záchytné vany PE nevyžadují žádnou zvláštní údržbu.

Záchytnou vanu je provozovatel povinen pravidelně kontrolovat podle povolení.

2. Prohlášení o sledování



Prohlášení o sledování záchytné vany PE

z HD-PE jakožto skladovacího zařízení na pohyblivé nádoby.

Výrobek č.: 211.X

Číslo povolení: Z-40.22-574

Potvrzujeme, že záchytná vana PE odpovídá ustanovením všeobecně platného povolení stavebního dozoru. Byla provedena konstrukční zkouška a zkouška těsnosti.



Řízení jakosti

CEMO-PE-opsamlingsbakke 220l

Tankpapirer og tekniske informationer Licensnummer: Z-40.22-574

**Vigtige dokumenter til operatøren/ejeren!
Opbevares omhyggeligt!**
(Dokumenterne skal vises ved kontrol af tankanlægget.)

1. Transport-, monterings- og driftsvejledning

Kære kunde,

med PE-opsamlingsbakken har De købt et produkt af høj kvalitet, hvor alle detaljer blev gennemtænkt til den praktiske anvendelse og hvor alle krav, fra myndighedernes side, blev opfyldt som garanti for en problemløs anvendelse. Detaljer finder De i den efterfølgende driftsvejledning. Mange tak for Deres tillid i vores produkter.

Deres CEMO

1. Generelt

- 1.1 Dokumenter, som der skal tages hensyn til
- Licens Z-40.22-574, til PE-opsamlingsbakke (ejerenes udskrift)
 - Bestemmelser af vand-, erhvervs- og byggeloven, evt. loven om farlige stoffer
 - Kontrolerklæring

1.2 Anvendelsesområder

De rektangulære, åbne opsamlingsbakker af polyethylen (PE) kan anvendes som del af opbevaringsanlæg med mobile beholdere.

De er beregnet til opbevaring af:

- spildt og nyt motor- og gearolie med et flammepunkt over 100 °C
- Plantebeskyttelsesmidler
- mange syrer, lud, saltopløsninger og kemikalier ifølge licensen bestandighedsliste.

2. Transport

Det er påtrængende at følgende overholdes for at undgå skader og for at opretholde garantikravene:

- opsamlingsbakken må ikke tabes eller kastes
- den må ikke lægges på kanter eller spidse genstande

3. Opstillingsforudsætninger

Opstillingsforudsætningerne til de enkelte medier findes i vand-, erhvervs- og bygge Lovgivningens bestemmelser. PE-opsamlingsbakkerne skal opstilles på en plan bund eller i reoler, som har en tilstrækkelig bæreevne.

4. Vedligeholdelse

PE-opsamlingsbakker kræver ingen særlige vedligeholdelsesforanstaltninger. Operatøren/ejeren kontrollerer opsamlingsbakken regelmæssigt ifølge godkendelsen.

2. Kontrolerklæring

	
Kontrolerklæring til PE-opsamlingsbakke	
af PE-HD som opbevaringsanlæg til mobile beholdere.	
Artikel-nr.:	211.X
Licensnummer:	Z-40.22-574
Vi bekræfter, PE-opsamlingsbakken stemmer overens med godkendelsens bestemmelser. Konstruktions- og tæthedskontrollen blev gennemført.	
	
Kvalitetskontrol	

CEMO-PE-kogumisvann 220I

Paagi dokumendid ja tehniline info Loa nr: Z-40.22-574

Kasutaja jaoks olulised dokumendid!
Palun korralikult alles hoida!
(Dokumendid tuleb esitada, kui paaki kontrollitakse.)

1. Transpordi-, paigaldus- ja kasutusjuhend

Väga austatud klient,

PE-kogumisvanni näol omandasite te kvaliteetse toote, mis on üksikasjadeni praktilist kasutust silmas pidades läbi mõeldud ning mille juures on täidetud kõik ametkondlikud eeldused probleemideta kasutamiseks. Üksikasju leiate alljärgnevas kasutusjuhendist. Täname usalduse eest.

Teie CEMO

1. Üldist

1.1 Järgimisele kuuluvad dokumendid

- luba Z-40.22-574, PE-kogumisvanni jaoks (käitaja väljavõte)
- Kohalduvad vee-, kaubandus- ja ehitusõiguse, ohtlike ainete õiguse sätted
- Järelevalveteatis

1.2 Kasutusvaldkonnad

Täisnurkseid avatuid kogumisvanne, mis on valmistatud polüetüleenist (PE), võib kasutada laorajatiste osana, millel on lokaalselt liikuvad mahutid.

Need on ette nähtud järgmiste ainete ladustamiseks:

- kasutatud ja kasutamata mootori- ja käigukastiõliid leekpunktiga üle 100 °C
- taimekaitsevahendid
- paljud happed, leelised, soolalahused ja kemikaalid vastavalt loa vastupidavusnimekirjale.

2. Transport

Vigastuste vältimiseks ja garantiioiguse säilitamiseks tuleb kindlasti silmas pida:

- Ärge pillake ega visake kogumisvanni maha
- ärge asetage servadele ega teravatele esemetele

3. Paigaldustingimused

Vastavate materjalide paigaldamistingimused leiate vee-, kaubandus- ja ehitusõiguslikest eeskirjadest. PE-kogumisvannid tuleb paigaldada tasasele kindlustatud pinnale või piisava kandejõuga riulitele.

4. Hoolduss

PE-kogumisvannid ei vaja erilisi hooldusmeetmeid. Vastavalt loale peab käitaja kogumisvanni regulaarselt kontrollima.

2. Järelevalveteatis

CEMO

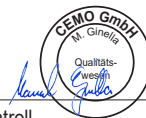
Järelevalveteatis PE-kogumisvanni jaoks

valmistatud HD-PE-st laorajatisena lokaalselt liikuvate mahutite jaoks.

Artikli nr: 211.X

Loa number: Z-40.22-574

Tõendame, et PE-kogumisvann vastab üldise ehitusjärelevalve loa sätetele. Ehitusinspeksioon ja tiheduse kontroll on läbi viidud.



Kvaliteedikontroll

CEMO-PE felfogóteknő 220I

A tartály dokumentumai és műszaki információk Engedélyszám: Z-40.22-574

Fontos dokumentumok az üzemeltető számára! Gondosan őrizze meg!

(A tartályberendezés vizsgálatai alkalmával a dokumentumokat be kell mutatni.)

1. Szállítási-, szerelési- és használati utasítás

Tisztelt vevő!

A polietilén felfogóteknővel Ön olyan minőségi termék birtokába jutott, amelyet az apró részletekig bezárólag a gyakorlati használatra terveztünk, és amely teljesíti az összes, a problémamentes használathoz szükséges hatósági feltételt. A részleteket a következő használati utasítás tartalmazza. Köszönjük bizalmukat.

CEMO - az Önök szolgálatában!

1. Általános adatok

- 1.1 Dokumentumok, amelyeket figyelembe kell venni
- Z-40.22-574 sz. engedély polietilén felfogóteknőhöz (az üzemeltető kivonata)
 - Víz-, ipar- és építésügyi, valamint a veszélyes anyagokkal kapcsolatos jogi rendelkezések, amennyiben alkalmazhatóak
 - Ellenőrzési nyilatkozat

1.2 Alkalmazási területek

A polietilén anyagú, négyzetes keresztmetszetű nyitott felfogóteknők szállítható edényekkel felszerelt tárolóberendezések részeként használhatók.

A következő anyagok tárolására szolgálnak:

- 100°C-nál magasabb gyulladási pontú használt és nem használt motor-, illetve hajtóműolajok
- Növényvédő szerek
- számos különböző sav, lúg, sóoldat és vegyszer az engedélyben szereplő ellenállósági lista alapján.

2. Szállítás

A károk elkerülése és a garancia érvényességének fenntartása érdekében nyomtatékosan ajánljuk az alábbi szabályok betartását:

- a felfogóteknőt nem szabad leejteni vagy ledobni.
- nem szabad az élére rakni vagy éles tárgyakra helyezni.

3. Felállítási feltételek

A mindenkor tárolt közegekre vonatkozóan érvényes felállítási feltételek a víz-, ipar- és építésügyi előírásokban találhatóak.

A polietilén felfogóteknőket síkfelületű szilárd alapzaton vagy elegendő teherbírású állványzaton kell felállítani.

4. Karbantartás

A polietilén felfogóteknők nem igényelnek különösebb karbantartást.

Az engedélynek megfelelően az üzemeltetőnek rendszeresen ellenőriznie kell a felfogóteknőt.

2. Ellenőrzési nyilatkozat

CEMO

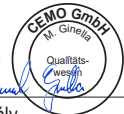
Ellenőrzési nyilatkozat a polietilén-felfogóteknőhöz

anyaga: nagy fajsúlyú polietilén, rendeltetése: szállítható edények tárolóberendezéseként

Cikkszám.: 211.X

Engedélyszám: Z-40.22-574

Tanúsítjuk, hogy a polietilén felfogóteknő megfelel az általános építés-felügyeleti engedély rendelkezéseinek. Az építési és a tömítettségi vizsgálatot elvégeztük.



Minőségügyi osztály

CEMO-PE-dryppekar 220I

Tankpapirer og tekniske informasjoner Godkjennelses - nr.: Z-40.22-574

**Viktige dokumenter for den som eier/driver anlegget!
Ta godt vare på dokumentene!**
(Dokumentene må vises frem ved kontroll av tankanlegget.)

1. Transport-, monterings- og driftsveiledning

Kjære kunde,

med PE-dryppekar har du kjøpt et kvalitetsprodukt, som er gjennomtenkt ned i minste detalj for praktisk bruk og som uten problem oppfyller alle myndigheters krav. Ytterligere informasjoner finner du i bruksanvisningen. Vi takker for tilliten

Ditt CEMO

1. Generelt

- 1.1 Dokumenter man må ta hensyn til
- Godkjennelse Z-40.22-574, for PE-dryppekar (eierens versjon)
 - Bestemmelser i vann-, håndverks- og byggerett, farestoffrett hvis dette er aktuelt
 - Overvåkingserklæring

1.2 Bruksområde

De rettvinklede åpne dryppekarene laget av polyetylen (PE) kan benyttes som del av lageranlegg med stedlig bevegelige beholdere.

De benyttes til lagring av:

- Brukte og ubrukte motor- og giroljer med flammepunkt over 100 °C
- Plantevernmidler
- Mange syrer, lut, saltløsninger og kjemikalier iht. kvalitetslisten til godkjenningen.

2. Transport

For å unngå skader og for å holde garantikravene må følgende overholdes:

- Ikke la dryppekaret falle ned
- Ikke legg det på kanter og spisse gjenstander


3. Oppstillingsbetingelser

Oppstillingsbetingelsene for de respektive mediene finner man i vann-, håndverks- og byggerettslige forskriftene. PE-dryppekarene må stilles på jevnt og fast underlag eller i hyller som tåler vekten av karene.

4. Vedlikehold

PE-dryppekar trenger ingen spesielle vedlikeholdstiltak. Dryppekaret må kontrolleres regelmessig av eieren iht. godkjenningen.

2. Overvåkingserklæring



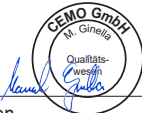
**Overvåkingserklæring
for PE-dryppekar**

laget av HD-PE som lageranlegg for stedlig bevegelige beholdere.

Artikkel-nr.: 211.X

Godkjennelsesnummer: Z-40.22-574

Vi bekrefter at PE-dryppekaret overholder bestemmelsene til den generelle byggekontroll-godkjenningen. Bygg- og tetthetskontroll ble gjennomført.


 Kvalitetsvesen

CEMO-PE-opvangbak 220I

Tankpapieren en technische informatie Goedkeuringsnr.: Z-40.22-574

Belangrijke documentatie voor de ondernemer! Zorgvuldig bewaren!

(Documentatie moet bij controles van de tankinstallatie worden getoond.)

1. Transport-, montage- en gebruikshandleiding

Geachte klant,

Met de PE-opvangbak hebt u een kwaliteitsproduct aangeschaft waarover tot in de kleinste details en gericht op het praktische gebruik is nagedacht en dat aan alle overheids-eisen voor een probleemloos gebruik voldoet. Nadere informatie vindt u in de onderstaande gebruikshandleiding. Wij danken u voor uw vertrouwen.

Uw CEMO

1. Algemeen

- 1.1 Documentatie die in acht moet worden genomen
- Goedkeuring Z-40.22-574, voor PE-opvangbak (samenvatting voor de ondernemer)
 - Bepalingen uit het water-, ondernemings- en bouwrecht, recht inzake gevaarlijke stoffen, voorzover van toepassing
 - Toezichtverklaring

1.2 Toepassingsgebieden

De rechthoekige, open opvangbakken gemaakt van polyethyleen (PE) kunnen als onderdeel van opslaginstallaties met mobiele vaten worden gebruikt.

Zij zijn bestemd voor de opslag van:

- gebruikte en ongebruikte motor- en transmissieolie met een vlammpunt boven 100 °C
- plantbeschermingsmiddelen
- vele zuren, logen, zoutoplossingen en chemicaliën

volgens de bestendigheidslijst van de goedkeuring.

2. Transport

Om schade te voorkomen en de garantie te behouden, moet u altijd op het volgende letten:

- Laat de opvangbak niet vallen en gooi er niet mee
- Leg de opvangbak niet op kanten of spitse voorwerpen

3. Opstelvoorwaarden

De opstelvoorwaarden voor de betreffende producten zijn te vinden in de water-, ondernemings- en bouwrechtelijke voorschriften.

De PE-opvangbakken moeten op een vlakke, verharde ondergrond of rekken met voldoende draagvermogen worden opgesteld.

4. Onderhoud

PE-opvangbakken vereisen geen bijzondere onderhoudsmaatregelen.

De opvangbak moet door de ondernemer regelmatig volgens de goedkeuring worden gecontroleerd.

2. Toezichtverklaring

CEMO

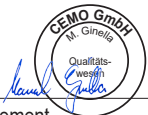
Toezichtverklaring voor PE-opvangbak

gemaakt van HD-PE als opslaginstallatie voor mobiele vaten.

Artikelnr.: 211.X

Goedkeuringsnummer: Z-40.22-574

Wij verklaren dat de PE-opvangbak voldoet aan de bepalingen van de algemene bouwtoezicht-goedkeuring. De bouw- en lekkagecontrole werd uitgevoerd.



Kwaliteitsmanagement

Bacia colectora de polietileno CEMO 220I

Documentação e informações técnicas do tanque

Licença nº: Z-40.22-574

Documentos importantes para o operador! Guardar em local seguro!

(Os documentos deverão ser apresentados em caso de inspecção dos tanques.)

1. Instruções de transporte, montagem e operação

Prezado cliente,

com a aquisição da Bacia coletora de polietileno, está a receber um produto de qualidade concebido nos mínimos detalhes para a aplicação prática e em conformidade com as exigências técnicas e legais para uma utilização eficiente e adequada. Para mais informações, consultar as instruções a seguir. Agradecemos pela sua fidelidade.

CEMO

1. Informações gerais

1.1 Observar os seguintes documentos

- Licença Z-40.22-574, para Bacia colectora de polietileno (secção do operador)
- Resoluções da Legislação de Águas, Construção, Comércio e Indústria e, desde que aplicável, de Produtos Perigosos
- Declaração de inspecção

1.2 Áreas de aplicação

As bacias colectoras, rectangulares e abertas, confeccionadas em polietileno (PE), podem ser utilizadas como componentes de equipamentos de armazenamento com recipientes movimentáveis.

Foram projectadas para o armazenamento de:

- óleo de caixa e motor novo ou usado com ponto de fulgor superior a 100 °C
- Herbicidas e pesticidas
- ácidos, lixívia, soluções salinas e substâncias químicas conforme a lista de resistência química constante da licença.

2. Transporte

A fim de evitar danos e proporcionar a garantia do produto, é altamente recomendável observar o seguinte:

- Não arremessar ou deixar cair a bacia colectora
- Não posicionar sobre cantos ou objectos pontiagudos

3. Condições de instalação

As condições de instalação para as respectivas substâncias podem ser encontradas nas regulamentações legais relativas a águas, comércio e indústria, e construção.

As bacias colectoras de polietileno devem ser instaladas em uma base plana e estável ou em estantes que proporcionem suficiente sustentação.

4. Manutenção

As Bacias colectoras de polietileno não requerem medidas especiais de manutenção.

A bacia colectora deve ser inspecionada regularmente pelo operador conforme a licença.

2. Declaração de inspecção

CEMO

Declaração de inspecção para Bacia colectora de polietileno

de HD-PE como equipamento de armazenamento para recipientes movimentáveis.

Nº ref.: 211.X

Nº da licença: Z-40.22-574

Certificamos que a Bacia colectora de polietileno está em conformidade com as especificações da licença geral de supervisão de construção. Foram efectuados testes de densidade e características construtivas.



Controlo de qualidade

Miska zlewowa CEMO-PE 220l

Dokumentacja zbiornika i informacje techniczne

Nr świadectwa dopuszczenia: Z-40.22-574

Ważna dokumentacja dla użytkownika!
Należy zapewnić staranne przechowanie!
(Dokumentację należy okazać podczas kontroli
zbiornika.)

1. Instrukcja dotycząca transportu, montażu i użytkowania

Szanowni Państwo,

miska zlewowa PE stanowi produkt o wysokiej jakości, który w najdrobniejszych szczegółach został stworzony do praktycznego wykorzystania i który spełnia wszystkie ustawowe przepisy i wymagania. Szczegóły opisano w niniejszej instrukcji użytkowania. Dziękujemy za okazane nam zaufanie.

Zespół CEMO

1. Uwagi ogólne

1.1 Ważna dokumentacja

- Aprobata Z-40.22-574, dotyczy miski zlewowej PE (fragment dla użytkownika)
- Przepisy prawa wodnego, przemysłowego i budowlanego, prawa o substancjach niebezpiecznych o ile dotyczy
- Deklaracja nadzoru

1.2 Zakresy zastosowania

Prostokątne miski zlewowe z polietylenu (PE) można używać jako część sprzętu magazynowego z transportowanymi na miejscu pojemnikami.

Są one przeznaczone do składowania:

- zużytych i nowych olejów silnikowych i przekładniowych o temp. zapłonu powyżej 100°C
- środków ochrony roślin
- wielu kwasów, ługów, roztworów soli i pozostałych chemikaliów zgodnych z listą trwałości zawartą w aprobacie.

2. Transport

By uniknąć szkód a także nie utracić gwarancji należy bezwzględnie przestrzegać:

- Nie upuszczać ani nie rzucać miską zlewową
- nie kłaść na krawężnikach ani ostrych przedmiotach

3. Warunki ustawienia

W zależności od medium, warunki związane z ustawieniem odpowiadają właściwym przepisom prawa wodnego, przemysłowego lub budowlanego.

Miski zlewowe PE stawia się na płaskim, utwardzonym podłożu lub na regałach o odpowiednio dużym udźwigu.

4. Konserwacja

Miski zlewowe PE nie wymagają szczególnych zabiegów konserwacyjnych.

Miska zlewowa wymaga regularnej kontroli zgodnie ze wskazaniami aprobaty

2. Deklaracja nadzoru

CEMO

Deklaracja nadzoru miski zlewowej PE

ze polietylenu o dużej gęstości jako sprzęt magazynowy do zbiorników używanych na miejscu.

Nr artykułu: 211.X

Nr świadectwa dopuszczenia: Z-40.22-574

Oświadczamy, że miska zlewowa PE odpowiada ustaleniom niemieckiej aprobaty dopuszczającej do stosowania w budownictwie (Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung). Przeprowadzono badania konstrukcyjne i badanie szczelności.



Zarządzanie jakością

Vană de captare CEMO-PE de 220l

Hârtii pentru stații de alimentare și informații tehnice

Nr. de omologare: Z-40.22-574

Documentații importante pentru exploatare!

Vă rugăm să le păstrați cu grijă!

(La verificarea stației de alimentare cu carburanți trebuie să prezentați documentația.)

1. Instrucțiuni de transport, de montaj și de utilizare

Stimate client,

prin achiziționarea vanei de captare PE ați devenit proprietarul unui produs de calitate, care a fost conceput, până la cele mai mici amănunte, pentru o utilizare practică și prin care sunt îndeplinite toate prevederile oficiale pentru o utilizare fără probleme. Amănuntele le veți găsi în instrucțiunile de utilizare. Vă mulțumim pentru încrederea acordată!

al dumneavoastră CEMO

1. Generalități

- 1.1 Documentații de care trebuie ținut cont
- Omologare Z-40.22-574, pentru vana de captare PE (extras pentru exploatare)
 - Prevederile legale cu privire la ape, activități comerciale, construcții, substanțe periculoase – în măsura în care sunt aplicabile
 - Declarație de supraveghere

1.2 Domenii de utilizare

Vana de captare deschisă, de formă dreptunghiulară, polietilenă (PE) întărită cu fibre de sticlă, poate fi folosită ca parte a instalațiilor de depozitare, ca vase mobile.

Ele sunt prevăzute pentru depozitarea de:

- uleiuri uzate și noi de motor și reductor cu temperatura de aprindere peste 100 °C
- Pesticide
- o serie de acizi, leșii, soluții de săruri și substanțe chimice conform listei de omologare cu privire la rezistența la diferite substanțe.

2. Transport

Pentru evitarea daunelor și pentru păstrarea valabilității garanției trebuie respectate neapărat următoarele prevederi:

- vana de captare se va feri de căderi și aruncări
- nu se așeza pe obiecte ascuțite sau care au vârfuri.

3. Condiții de amplasare

Condițiile de amplasare separate pentru fiecare agent se găsesc în prevederile legale cu privire la ape, activități comerciale și construcții.

Vanele de captare PE se vor amplasa pe o suprafață netedă și întărită sau pe rafturi cu capacitate portantă suficientă.

4. Întreținere

Vanele de captare PE nu necesită măsuri speciale de întreținere.

Vana de captare trebuie verificată regulat de exploatare, conform omologării.

2. Declarație de supraveghere

CEMO

Declarație de supraveghere pentru vana de captare PE

din HD-PE (polietilenă de densitate ridicată), ca instalație de depozitare pentru butoaiile mobile.

Cod articol: 211.X

Număr de omologare: Z-40.22-574

Certificăm că vana de captare PE îndeplinește prevederile generale pentru o omologare de către organul de supraveghere a construcțiilor. Verificarea constructivă și de etanșeitate a fost efectuată.



Secția de calitate

Полиэтиленовый сливной поддон СЕМО 220 л

Документация на бак и техническая информация номер допуска: Z-40.22-574

Важная документация для эксплуатирующей организации! Хранить аккуратно!
(Документация должна быть предъявлена при испытаниях бака).

1. Инструкция по транспортировке, сборке и эксплуатации

Уважаемый покупатель,

Вы приобрели высококачественное изделие, полиэтиленовый сливной поддон, который специально разработан для практического применения и соответствует всем требованиям надзорных органов по эксплуатации. Подробная информация о ней представлена в данной инструкции по эксплуатации. Благодарим Вас за доверие.

Фирма СЕМО

1. Общая информация

1.1 Подлежащие соблюдению документы

- допуск Z-40.22-574 для полиэтиленового сливного поддона (выдержка для эксплуатирующей организации)
- положения водного, промышленного и строительного права, законодательства об обращении с опасными веществами (если необходимо)
- заявление о соответствии требованиям надзорных органов

1.2 Области применения

Открытые сливные поддоны прямоугольной формы, изготовленные из полиэтилена, могут использоваться в качестве части систем хранения с перемещаемыми емкостями.

Они предназначены для хранения следующих материалов:

- использованных и неиспользованных моторных и трансмиссионных масел с температурой воспламенения более 100 °С;
- средств защиты растений;
- многих кислот, щелочей, соляных растворов и других химикатов согласно перечню устойчивости к воздействию, представленному в допуске к эксплуатации.

2. Транспортировка

Во избежание повреждений и сохранения права на гарантийное обслуживание в обязательном порядке необходимо соблюдать следующие требования:

- не разрешается ронять или бросать сливной поддон;
- не разрешается класть сливной поддон на края или острые предметы.

3. Условия установки

См. соответствующую информацию в предписаниях органов водного, промышленного или строительного надзора в зависимости от жидкостей, которые предполагается хранить в емкости.

Полиэтиленовые сливные поддоны устанавливаются на ровном твердом основании или на полках, имеющих достаточную несущую способность.

4. Техническое обслуживание

Для полиэтиленовых сливных поддонов не требуется выполнения особых работ по техническому обслуживанию.

Эксплуатирующая организация обязана регулярно проверять сливные поддоны согласно требованиям допуска к эксплуатации.

2. Заявление о соответствии требованиям надзорных органов

СЕМО

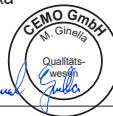
Заявление о соответствии требованиям надзорных органов для полиэтиленового сливного поддона

из полиэтилена высокой плотности в качестве системы хранения для перемещаемых емкостей.

Артикул. №: 211.X

Номер допуска: Z-40.22-574

Настоящим удостоверяется, что полиэтиленовый сливной поддон соответствует положениям общего допуска органа строительного надзора. Испытание давлением и проверка герметичности выполнены.



Система контроля качества

CEMO-PE-uppsamlingstråg 220I

Tankpapper och teknisk information Registreringsnummer: Z-40.22-574

Viktiga underlag för idkaren!

Förvara dem noga!

(Underlagen ska kunna visas upp när tankanläggningen kontrolleras.)

1. Transport-, monterings- och bruksanvisning

Bäste kund,

i och med köpet av uppsamlingstråget av polyeten har du köpt en kvalitetsprodukt som ända in i minsta detalj är genomtänkt för praktiskt bruk och uppfyller alla aktuella myndighetskrav inför en problemlös användning. I den nedanstående bruksanvisningen kan du läsa om detaljerna. Tack för ditt förtroende.

Ditt CEMO

1. Allmänt

1.1 Underlag att beakta

- Typgodkännande Z-40.22-574 för uppsamlingstråg av polyeten (idkarutdrag)
- Bestämmelser för vatten-, industri- och byggrätt samt förordning om farligt gods, om sådana är tillämpliga
- Övervakningsförsäkringen

1.2 Användningsområden

De rektangulära, öppna uppsamlingstrågen av polyeten (PE) kan användas som en del av förvaringsanläggningar för flyttbara kärl.

De är avsedda för förvaring av:

- förbrukade och oanvända motor- och växellådeoljor med en flampunkt på över 100 °C,
- växtskyddsmedel och
- många syror, lutar, saltlösningar och kemikalier enligt beständighetslistan i typgodkännandet.

2. Transport

Beakta följande för att undvika skador och för att upprätthålla garantianspråken:

- Låt inte uppsamlingstråget falla och kasta det inte på golvet.
- Lägg det inte på kanter eller spetsiga föremål.

3. Uppställningsvillkor

Hämta uppställningsvillkoren för de aktuella medierna i föreskrifterna i vatten-, industri- och byggrätten. Placera uppsamlingstrågen av polyeten på ett fast och jämnt underlag eller på ett hyllplan med tillräcklig bärformåga.

4. Underhåll

Uppsamlingstrågen av polyeten behöver inget särskilt underhåll.

Idkaren måste kontrollera uppsamlingstrågen regelbundet enligt typgodkännandet.

2. Övervakningsförsäkringen

CEMO

Övervakningsförsäkringen gällande PE-uppsamlingstråg

av HD-PE som förvaringsanläggning för flyttbara kärl.

Artikelnummer: 211.X

Registreringsnummer: Z-40.22-574

Vi intygar att uppsamlingstråget av polyeten uppfyller bestämmelserna i typgodkännandet av byggprodukter. Konstruktions- och täthetskontroll har utförts.



Kvalitetsenhet

CEMO-PE-keräysallas 220I

Tankkiin liittyvät asiakirjat ja tekniset tiedot Hyväksyntänro: Z-40.22-574

Tärkeitä käyttäjän asiakirjoja! Säilytä huolellisesti!

(Asiakirjat on esitettävä tankin tarkastuksen yhteydessä.)

1. Kuljetus-, asennus- ja käyttöohje

Arvoisa asiakas,

hankkiessasi tämän PE-keräysaltaan olet hankkinut laatu- tuotteen, joka pienintä yksityiskohtaa myöten on tarkoitettu käytännön tarpeisiin, ja jossa kaikki viranomaisten vaatimukset ongelmattoman käytön suhteen on täytetty. Yksityiskohdat selviävät seuraavasta käyttöohjeesta. Kiitämme luottamuksestasi.

Kumppanisi CEMO

1. Yleistä

1.1 Huomioitavat asiakirjat

- PE-keräysaltaan hyväksyntänumero Z-40.22-574 (käyttäjän kappale)
- Vesistöä, liiketoiminnan harjoittamista ja rakennetarkastusta koskevat lait sekä vaarallisia aineita koskevat määräykset, sikäli kuin ne tulevat kysymykseen
- Tarkastusilmoitus

1.2 Käyttöalueet

Neliömäisesti avonaista keräysallasta, joka on valmistettu polyeteleenistä (PE), voidaan käyttää liikuteltavilla säiliöillä varustettujen varastointilaitteiden osana.

Niissä on tarkoitus säilyttää:

- käytettyjä ja käyttämättömiä moottori- ja vaihteistoöljyjä, joiden leimahduspiste on yli 100 °C
- kasvinsuojeluaineita
- monia happoja, emäksiä, suolaliuoksia ja kemikaaleja, mikäli ne on merkitty hyväksytyjen aineiden listaan.

2. Kuljetus

Vahinkojen välttämiseksi ja takuun voimassaolon varmistamiseksi ota ehdottomasti huomioon seuraavat seikat:

- älä päästä keräysallasta putoamaan, äläkä kolhi sitä
- älä aseta reunojen tai terävien esineiden päälle

3. Sijoitusta koskevat vaatimukset

Sijoitusta koskevat vaatimukset kunkin aineen kohdalla selviävät vesistöä, liiketoiminnan harjoittamista ja rakennetarkastusta koskevista määräyksistä.




PE-keräysaltaat on sijoitettava tasaiselle lujitetulle alustalle tai riittävän vahvoihin hyllyihin.

4. Huolto

PE-keräysaltaat eivät tarvitse mitään erityistä huoltoa.

Käyttäjän on tarkastettava keräysallas säännöllisesti hyväksynnän mukaisesti.

2. Tarkastusilmoitus

	
Tarkastusilmoitus PE -keräysaltaasta	
valmistusaine HD-PE, liikuteltavien säiliöiden säilytyspaikkana.	
Tuotenumero:	211.X
Hyväksyntänumero:	Z-40.22-574
Vahvistamme täten, että PE-keräysallas vastaa Saksan yleisen rakennehyväksynnän määräyksiä. Paine- ja tiivystarkastus on suoritettu.	
 	
Laatutarkkailu	

Záchytná vaňa CEMO PE 220I

Podklady a technické informácie o nádrži Číslo povolenia: Z-40.22-574

Dôležité podklady pre prevádzkovateľa! Starostlivo si ich uschovajte!

(Podklady predložte pri skúškach skladovacieho zariadenia s nádržami.)

1. Návod na dopravu, montáž a prevádzku

Vážení zákazníci,

so záchytnou vaňou PE ste si kúpili kvalitný produkt, ktorý je premyslený do posledných detailov a je určený na praktické použitie a pri ktorom sú splnené všetky úradné predpoklady bezproblémového použitia. Podrobnosti sú uvedené v nasledujúcom návode na prevádzku. Ďakujeme Vám za Vašu dôveru.

Váš CEMO

1. Všeobecne

- 1.1 Podklady, ktoré musia byť rešpektované
- Povolenie Z-40.22-574, pre záchytnú vaňu PE (výťah prevádzkovateľa)
 - Ustanovenia vodného zákona, živnostenského a stavebného zákona, zákona o nebezpečných látkach, pokiaľ sa vzťahujú na tento produkt
 - Vyhlásenie o sledovaní

1.2 Oblasť použitia

Pravouhlé otvorené záchytné vane z polyetylénu (PE) sa môžu využívať ako súčasť skladovacích zariadení s pohyblivými nádobami.

Sú určené na skladovanie:

- použitých a nepoužitých motorových a prevodkových olejov s teplotou vzplanutia nad 100 °C
- prípravkov na ochranu rastlín
- mnohých kyselín, lúhov, soľných roztokov a chemikálií podľa zoznamu odolnosti v povolení.

2. Preprava

Aby nedochádzalo k poškodeniu a za účelom udržania nárokov na záruku je vždy nutné dodržiavať tieto pokyny:

- záchytnú vaňu nenechajte spadnúť a ani ju neháďzte
- nekladte ju na hrany ani na ostré predmety

3. Podmienky inštalácie



Podmienky inštalácie na použitie príslušných médií nájdete v predpisoch o vode, živnostenských a stavebnoprávných predpisoch.

Záchytné vane PE inštalujte na rovnú, spevnenú podlahovú plochu alebo v regáloch s dostatočnou nosnosťou.

4. Údržba

Záchytné vane PE si nevyžadujú žiadnu zvláštnu údržbu. Záchytnú vaňu je prevádzkovateľ povinný pravidelne kontrolovať podľa povolenia.

2. Vyhlásenie o sledovaní

CEMO	
Vyhlásenie o sledovaní pre záchytnú vaňu PE	
z HD-PE ako skladovacieho zariadenia pre pohyblivé nádoby.	
Výrobok č.:	211.X
Číslo povolenia:	Z-40.22-574
Potvrďujeme, že záchytná vaňa PE zodpovedá ustanoveniam všeobecne platného povolenia stavebného dozoru. Bola vykonaná konštrukčná skúška a skúška tesnosti.	
 	
Riadenie kvality	

CEMO-PE prestrezna kad 220I

Dokumenti za tank in tehnične informacije Št. dovoljenja: Z-40.22-574

Pomembni dokumenti za upravljalca!

Skrbno shranite!

(dokumente je treba pokazati pri preverjanju tanka.)

1. Navodila za transport, montažo in obratovanje

Spoštovana stranka,

PE prestrezna kad je kakovosten proizvod, ki je do najvišje možne meje ustvarjen in predviden za praktično uporabo in pri katerem so izpolnjene vse uradne zahteve za neproblematično uporabo. Podrobnosti boste izvedeli iz teh navodil za uporabo. Zahvaljujemo se vam za vaše zaupanje.

Vaš CEMO

1. Splošno

1.1 Pomembni dokumenti

- Dovoljenje Z-40.22-574, za PE prestrezno kad (izvleček za upravljalca)
- Pravna določila o vodah, določila obrtnega prava ter gradbenega prava, če veljajo
- Izjava o nadzoru

1.2 Področja uporabe

Štrikotno odprte prestrezne kadi iz polietilena (PE) se lahko uporabljajo kot del skladiščnih sistemov s krajevno premičnimi posodami.

Previdene so za skladiščenje:

- rabljenega in nerabljenega motorskega olja in olja v menjalniku s plameniščem nad 100 °C
- sredstev za varstvo rastlin
- veliko kislin, lugov, solnih raztopin in kemikalij v skladu s seznamom obstojnosti v dovoljenju.

2. Transport

Za preprečevanje poškodb in ohranitev pravic jamstva je treba nujno upoštevati:

- Prestrezna kad ne sme pasti na tla in se ne sme metati po tleh
- ne odlagajte je na robove ali ostre predmete

3. Postavitveni pogoji

Postavitvene pogoje za vsakokratni medij morate preveriti v predpisih vodnega, obrtnega in gradbenega prava. PE prestrezne kadi morate postaviti na ravni, utrjeni podlagi ali v regalih z zadostno nosilnostjo.

4. Vzdrževanje

PE prestrezna kad ne potrebuje posebnih vzdrževalnih ukrepov.

Prestrezno kad upravljalca mora redno preverjati, v skladu z dovoljenjem.

2. Izjava o nadzoru



Izjava o nadzoru za PE prestrezne kadi

iz HD-PE kot dela skladiščnih sistemov
s krajevno premičnimi posodami.

Št. artikla: 211.X

Številka dovoljenja: Z-40.22-574

Potrujemo, da PE prestrezna kad odgovarja določilom splošnega dovoljenja gradbenega nadzora. Gradbeni preizkus in preverjanje tesnosti sta bila izvedena.



Kakovost

CEMO PE toplama küveti 220I

Tank evrakları ve teknik bilgiler Ruhsat No.: Z-40.22-574

İşletmeci için önemli belgeler!

Lütfen özenli bir şekilde saklayın!

(Tank sisteminin kontrolleri sırasında belgeler gösterilmelidir.)

1. Taşıma, montaj ve işletme talimatı

Sayın Müşteri,

PE toplama küveti ile, çalışma ortamı koşullarının en ince ayrıntısına kadar düşünülmüş için tasarlanmış, sorunsuz çalışmanın temin edilebilmesi için tüm yasal ön şartları yerine getiren bir kalite ürün satın almış bulunmaktasınız. Ayrıntılı bilgileri, aşağıdaki işletme talimatında bulabilirsiniz. Bizi tercih ettiğiniz için teşekkür ederiz.

CEMO Ekibimiz

1. Genel

1.1 Dikkate alınacak evraklar

- Ruhsat Z-40.22-574, PE toplama küveti için (işletmeci nüshası)
- Su, sanayi ve inşaat hukuku, tehlikeli madde hukuku yönetmelikleri; geçerli olan durumlarda
- Denetim beyanı

1.2 Kullanım alanları

Polietilenden (PE) üretilmiş, dik dörtgen şekilde açık toplama küvetleri, seyar konteynerli depolama tesislerin bir parçası olarak kullanılabilir.

Toplama küvetleri, aşağıdakilerin depolanması için tasarlanmıştır:

- patlama noktası 100 °C'nin üzerinde olan kullanılmış ve kullanılmamış motor ve transmisyon yağları
- bitki koruma ilaçları
- çeşitli asitler, kostikler ve tuz solüsyonları ve kimyasal maddeler; ruhsatta belirtilen rezistans listesine uygun olarak.

2. Taşıma

Hasarlardan kaçınılması ve garanti haklarının korunması için aşağıdakiler mutlaka dikkate alınmalıdır:

- Toplama küvetini düşürmeyin veya atmayın
- kenarlara veya sivri eşyalara koymayın

3. Kurulum şartları

Kurulum şartları için, ilgili maddenin su, sanayi ve inşaat hukuksal yönetmeliklerine bakınız.

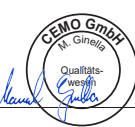
PE toplama küvetleri, düz sabitleştirilmiş zemin veya yeterince taşıyıcı gücü yüksek raflar üzerine kurulmalıdır.

4. Bakım

PE toplama küvetlerini, özel bakım işlemlerine tabi tutmaya gerek yoktur.

Toplama küveti, işletmeci tarafından düzenli ve ruhsatta belirtilen şekilde kontrol edilmelidir.

2. Denetim beyanı

CEMO	
Seyar konteynerler için depolama tesisi olarak tasarlanmış, HD-PE'den üretilmiş	
PE toplama küvetleri için denetim beyanı.	
Ürün kodu:	211.X
Ruhsat numarası:	Z-40.22-574
PE toplama küvetinin, genel inşaat kontrol ruhsatındaki düzenlemelere uygun olduğunu teyit ediyoruz. İnşaat ve sızdırmazlık kontrolü yapılmıştır.	
 Kalite kontrol	

